

JAHRESBERICHT
DES
K. K. STAATSGYMNASIUMS

IN
CILLI

HERAUSGEGEBEN

AM SCHLUSSE DES SCHULJAHRES 1917/1918

VON DER

DIREKTION.

A.

K. K. STAATSOBERGYMNASIUM.

CILLI

1918.

VEREINSBUCHDRUCKEREI „CELEJA“ IN CILLI.



7 179/1952

Schulnachrichten.

I. Lehrpersonale.

a) Veränderungen im Lehrkörper.

Der Professor **Rudolf Zelenka** wurde in die VIII. Rangsklasse befördert.

E. d. M. f. K. u. U. vom 29. September 1917, Zl. 8970

E. d. k. k. L. Sch. R. vom 15. Oktober 1917, Zl. 3 $\frac{6631}{27}$ 1917.

Der prov. Lehrer **Karl Jedlička** wurde mit der Rechtswirksamkeit vom 1. August 1917 zum wirklichen Lehrer ernannt.

E. d. M. f. K. u. U. vom 23. April 1918, Zl. 9406

E. d. k. k. L. Sch. R. vom 4. Mai 1918, Zl. 3 $\frac{2072}{2}$ 1918.

b) Personalstand am Schlusse des Schuljahres.

1. **Klemens Proft**, k. k. Direktor, VI. Rgskl., Regierungsrat, Verwalter der physikalischen Lehrmittelsammlung, lehrte Physik in der VII. und VIII. Klasse; wöchentlich 7 Stunden im I. Semester, 8 Stunden im II. Semester.

2. **Otto Eichler**, k. k. Professor der VII. Rangsklasse, Konservator der k. k. Zentralkommission für Denkmalpflege, Verwalter der Lehrerbibliothek, Vorstand der VI. Klasse, lehrte Geographie in der I. und IV. Klasse, Geschichte in der IV., VI. und VIII. Klasse, Deutsch in der IV. Klasse; wöchentlich 18 Stunden im I. Semester, 17 Stunden im II. Semester.

3. **Alfred Greil**, k. k. Professor, k. u. k. Hauptmann i. d. R., Besitzer des Signum laudis und des Militärverdienstkreuzes 3. Kl. mit der Kriegsdekoration; in aktiver militärischer Dienstleistung.

4. **Josef Hambrusch**, k. k. Professor, k. k. Oberleutnant im Landsturm, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone am Bande der Tapferkeitsmedaille; in aktiver militärischer Dienstleistung.

5. **Johann Hebler**, k. k. Professor der VIII. Rgskl., Verwalter der geographisch-geschichtlichen Lehrmittel, Vorstand der VII. Klasse, lehrte Geographie in der II. und III. Klasse, Geschichte in der II., III., V. und VII. Klasse, Deutsch in der III. Klasse; 18 Stunden wöchentlich.

6. **Karl Jedlička**, k. k. Professor, Verwalter der Schülerbibliothek (deutsche Abteilung), Vorstand der V. Klasse, lehrte Deutsch in der V., VI., VII. und VIII. Klasse, Griechisch in der III. Klasse, Stenographie, II. Kurs als Freigegenstand; wöchentlich 17 + 2 Stunden.

7. **Josef Kardinar**, k. k. Professor der VIII. Rgskl., Exhortator, lehrte katholische Religionslehre in der I. – VIII. Klasse; wöchentlich 16 + 2 Stunden.

8. **Dr. Alois Maček**, k. k. Professor der VIII. Rgskl., Vorstand der III. Klasse, lehrte Latein in der III. u. VI. Klasse, Griechisch in der VII. Klasse; wöchentlich 16 Stunden.

9. **Engelbert Potočnik**, k. k. Professor der VII. Rgskl., Vorstand der I. Klasse, lehrte Latein in der I. und VII. Klasse, Deutsch in der I. Klasse; wöchentlich 17 Stunden.

10. **Josef Schweidler**, k. k. Professor der VIII. Rgskl., Verwalter der naturgeschichtlichen Lehrmittel, lehrte Naturgeschichte in der I., II., V., VI. Klasse, Mathematik in der I., II., III. Klasse, Stenographie, I. Kurs als Freigegegenstand; wöchentlich 19+2 Stunden.

11. **Matthäus Suhač**, k. k. Professor der VII. Rgskl., Verwalter der Schülerbibliothek (slowenische Abteilung), lehrte Slowenisch in der I.—VIII. Klasse, philosophische Propädeutik in der VII. und VIII. Klasse, Slowenisch im deutsch-slowenischen Freikurse; wöchentlich 17 + 6 Stunden.

12. **Rudolf Zelenka**, k. k. Professor der VIII. Rgskl., Verwalter der Lehrmittel für das Freihandzeichnen, lehrte Freihandzeichnen in der I.—IV. Klasse, Schreiben in der I. Klasse, Zeichnen als Freigegegenstand im Obergymnasium; 13 Stunden wöchentlich.

13. **Franz Hartel**, supplierender Lehrer (approbiert), Vorstand der II. Klasse, lehrte Latein in der II. und V. Klasse, Griechisch in der IV. und VIII. Klasse, Deutsch in der II. Klasse; wöchentlich 26 Stunden.

14. **Franz Kastner**, supplierender Lehrer (approbiert), Vorstand der VIII. Klasse, lehrte Mathematik in der IV.—VIII. Klasse, Physik in der III. und IV. Klasse; wöchentlich 19 Stunden.

15. **Dr. Franz Lorger**, supplierender Lehrer (approbiert), Vorstand der IV. Klasse, lehrte Latein in der IV. und VII. Klasse, Griechisch in der V. und VI. Klasse; wöchentlich 21 Stunden.

16. **Friedrich May**, evangelischer Pfarrer, lehrte evangelische Religionslehre; wöchentlich 4 Stunden.

17. **Josef Pruner**, k. k. Übungsschullehrer, VIII. Rgskl., als Bezirksschulinspektor beurlaubt.

Dienerschaft:

Bartholomäus Koroschetz, definitiver Schuldiener.

Martin Koss, definitiver Schuldiener.

II. Lehrmittel.

a) Verfügbare Geldmittel im Schuljahre 1917/18.

1. Kassarest am 1. Juli 1917 laut Erlasses vom 18. Juli 1917, Zl. 3 $\frac{4533}{3}$ 1917	2547.38 K
2. Aufnahmestaxen	235.20 „
3. Lehrmittelbeiträge	572.— „
4. Zeugnisduplikate	60.— „
5. Zinsen des Gymnasialfonds	151.20 „
Zusammen	<u>3565.78 K</u>

b) Zuwachs in den einzelnen Abteilungen der Lehrmittelsammlungen.

1. Lehrerbibliothek.

Ankäufe: Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien, 68. Jahrgang. — Zeitschrift für das Realschulwesen, 41. Jahrgang. — Zeitschrift des historischen Vereins für Steiermark, 16. Jahrgang. — Poske, Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht, 30. Jahrgang. — Naturwissenschaftliche Wochenschrift. Neue Folge. 16. Band. — Literarisches Zentralblatt, 68. Jahrgang. — Mitteilungen der k. k. Geogr. Gesellschaft. 60. Band. — Gawalowski, Steiermark. — Lehrerdienstpragmatik. 1. Heft.

Geschenke: Vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht: Stifter A., sämtliche Werke. 17. Band. Briefwechsel, I. Band. — Jahreshefte des k. k. österr. Archäologischen Institutes. Band 18. 1. und 2. Heft. — Zeitschrift für österr. Volkskunde. 23. Jahrgang. — Pimmer, Körperliche Erziehung. 13. Jahrgang.

Von der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien: Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie. Philosoph.-hist. Klasse, 175., 178., 179. und 180. Band. — Anzeiger der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathem.-naturw. Klasse, 54. Jahrgang.

Von der steierm. Landesbibliothek: Die Erwerbungen der Landesbibliothek vom 1. Juli 1916 bis 30. Juni 1917.

Von der k. k. Exportakademie: Bericht über die feierliche Eröffnung des neuen Akademiegebäudes am 20. März 1917.

Vom Verfasser: Möller, Orientierung nach dem Schatten. — Die abgekürzte Dezimalbruchrechnung — Exakte Beweise für die Erdrotation.

Die Lehrerbibliothek zählt gegenwärtig 9886 Bände.

2. Schülerbibliothek.

Ankäufe: Slawik, Geschichten von der See. — Hawel, Erzählungen aus Stadt und Land. — Fraungruber, Mein Bergland, mein Waldland. — Ginzkey, Helden. — Wilhelm, Einen Sommer lang. — Aus dem grossen Kriege. 7 Hefte. — Immermann, Der Oberhof. — Herget, Franz Grillparzer. — David, Der Übergang. — Möser, Patriotische Phantasien. — Siegl, v. Ebner-Eschenbach. — Wachenroder, Herzensergiessungen eines Klosterbruders. — Kürnberger, Adulis, — Storm, Gedichte. — Keller P., Die Insel der Einsamen. — Ebner-Eschenbach, Der Kreisphysikus. — Frank, Franz Josef I. — Jaltelmid, Handbuch des Kartenlesens. — Oberhunner Eine Reise nach Griechenland.

Fr. Milčinski, Ptički brez gnezda. — Fr. Pengov, Podobe iz narave 2. zv. — Koledar družbe sv. Mohorja l. 1918. — Kozarac-Starogorski, Mrtvi kapitali. — Grafenauer, Kratka zgodovina Slov. slovstva I.

Geschenke: Schnetzler, Elektrotechn. Experimentierbuch. — v. Schönowsky, Militär. Knabenspiele. — Was die Jugend vom Alkohol wissen soll.

Die Schülerbücherei enthält gegenwärtig 3254 Bände.

3. Geographisch-historische Sammlung.

Ankäufe: Rothaug, Wandkarte von Asien.

Gegenwärtiger Stand: 2 Stereoskope mit 261 Bildern, 4 Globen, 2 Bücher, 3 Reliefkarten, 4 Handkarten, Atlanten und Bilderwerke in 36 Bänden, 161 Wandkarten, 80 Bildertafeln.

4. Münzensammlung.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: 1711 Münzen, 29 Medaillen, 22 Papiergeldscheine; außerdem enthält die Sammlung Rechenpfennige, Jetons u. dgl.

5. Mathematische Lehrmittel.

Die Sammlung enthält 61 Stück.

6. Physikalische Lehrmittel.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: a) Utensilien 76 Stück, b) Mechanik der festen Körper 148 Stück, c) Mechanik der flüssigen Körper 55 Stück, d) Mechanik der gasförmigen Körper 47 Stück, e) Akustik 71 Stück, f) Wärmelehre 73 Stück, g) Optik 230 Stück, h) Elektrizität und Magnetismus 225 Stück, i) Astronomie 12 Stück, k) Chemie 169 Stück.

7. Naturgeschichtliche Lehrmittel.

Geschenke: 25 Mineralstufen (Leutnant E. Synek).

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: a) Zoologische Abteilung 6268 Stück. — b) Botanische 3793 Stück. — c) Mineralogische 3139 Stück. — d) Kristallmodelle 215 Stück. — e) Präparate und Geräte 555 Stück. — f) Bilderwerke 43 Stück.

8. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Ankäufe: 7 Schmetterlinge.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: Vorlagen 1242 Blatt, Hilfswerke 37 Stück, Apparate und Modelle 428 Stück, Naturobjekte 185 Stück, Utensilien 52 Stück; zusammen 1944 Stück.

9. Lehrmittel für den Gesangsunterricht.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: Lehrmittel für den theoretischen Unterricht 12, kirchliche Gesänge 255, Gesänge weltlichen Inhaltes 96, Verschiedenes 14 Stück; zusammen 377 Stück.

III. Unterricht.

a) Obligate Lehrgegenstände.

1. Lehrplan.

Der Unterricht wird im allgemeinen nach dem mit der Verordnung des Herrn Ministers für Kultus und Unterricht vom 20. März 1909, Zl. 11.662 eingeführten Lehrplane erteilt. Der obligate slowenische Unterricht (I. und II. Klasse je drei Stunden, die übrigen Klassen je zwei Stunden wöchentlich) ist geregelt durch die M.-E. vom 9. Juni 1860, Zl. 7052 (L. Sch. R. E. vom 29. Juli 1860, Zl. 11.406), vom 26. Mai 1881, Zl. 10.128 und 4. November 1884, Zl. 16.033 (L. Sch. R. E. vom 9. November 1884, Zl. 6561).

Stundenübersicht.

Lehrgegenstände	I.	II.	III.	IV.	V.	VI	VII.	VIII.	Summe
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2	2	16
Deutsche Sprache	4	4	3	3	3	3	3	3	26
Slowenische Sprache*)	3	3	2	2	2	2	2	2	18
Lateinische Sprache ..	8	7	6	6	6	6	5	5	49
Griechische Sprache ..	—	—	5	4	5	5	4	5	28
Geschichte	—	2	2	2	3	4	3	1.S.4. 2.S.3.	20 (19)
Geographie	2	2	2	2	1	1	—	—	10
Mathematik	3	3	3	3	3	3	3	2	23
Naturgeschichte	2	2	—	—	3	3	—	—	10
Physik und Chemie ..	—	—	2	3	—	—	4	1.S.3. 2.S.4.	12 (13)
Philos. Propädeutik ..	—	—	—	—	—	—	2	2	4
Freihandzeichnen	3	3	2	2	—	—	—	—	10
Schönschreiben	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	25 (28)	25 (28)	27 (29)	27 (29)	26 (28)	27 (29)	26 (28)	26 (28)	209 (227)

*) Obligat für Schüler slowenischer Nationalität.

Evangelische Religionslehre: 4 Stunden.

2. Absolvierte Lektüre.

a) Deutsch.

- Klasse: Aus dem Lesebuche: 1—3, 5—12 (Nib. Av. I, 13—19, V, VI, VII, XVI, XXXVII), 13—17, 22, 23, 25—36, 44 in Auswahl.
Aus dem Anhang: 1, 2, 5, 6, 8, 11, 17, 18, 20, 22—24, 26—32, 36—45.
Privatlektüre: David: Der Übergang.
- VI. „ Aus dem Lesebuche: 1—6, 9—31, 33—40 (1—3), 41 (1—4, 6—9), 42—52 (A, B 15, 16, 19—25, D), 53 (1—3).
Lektüre: Lessing: Minna v. Barnhelm; Schiller: Die Räuber; Goethe: Egmont.
Privatlektüre: Eyth: Berufstragik; Lessing: Emilia Galotti; Schiller: Kabale und Liebe; Goethe: Götz v. Berlichingen.
- VII. „ Aus dem Lesebuche: A 2, 3 (1, 3—6), 4, 5 (1, 3, 4), 6—15; B 1, 2, 4, 5, 8, 11—14 in Auswahl; C 1, 1; 2, 3; D 1, 2 (1—4), 3, 5 1—5; 7, 8, 10—12; E, F, G, H, I.
Lektüre: Schiller: Wallenstein; Goethe: Iphigenie auf Tauris; Grillparzer: König Ottokars Glück und Ende; Kleist: Der zerbrochene Krug.
Privatlektüre: Goethe: Hermann und Dorothea; Schiller: Maria Stuart; Grillparzer: Des Meeres und der Liebe Wellen; Kleist: Hermannsschlacht; Immermann: Der Oberhof.
- VIII. „ Aus dem Lesebuche: A 1, (1₂), 2 (1—5, 8, 9), 3; B 1 (1—3, 8); 2—4 (1_{1—7}, 6, 8_{1—5}, 7, 9_{1—14}, 10; C 10—14, 16, 18, 24 (1—5); D (1—40, 43, 44, 47, 55, 56)
Lektüre: Goethe: Faust, 1. Teil; Ibsen: Die Stützen der Gesellschaft.
Privatlektüre: Keller: Das Fähnlein der sieben Aufrechten; Hebbel: Maria Magdalena; von Grillparzer, Ludwig, Anzengruber, Hauptmann, Sudermann: je ein Stück zur Wahl.

b) Slowenisch:

- V. Klasse: Sket, Slovenska čitanka za 5. in 6. razred: Uvod § 1—10; 1, 3—14, 17—20, 22, 25—30, 32, 34—40, 44—66, 68—70, 72, 73, 75, 160, 161, 167.
- VI. „ Sket, Slovenska čitanka za 5. in 6. razred: Uvod § 11—24; 74, 76—86, 88—90, 93, 94, 100—106, 107—110, 112—117, 119, 122, 123, 124—126, 128, 130—135₃, 139—144, 145—154, 157, 158, 163, 165, 166.
Privatlektüre: Jurčič, Deseti brat; Detela, Pegam in Lambergar.
- VII. „ Sket, Slovenska slovstvena čitanka: Zur slowenischen Literaturgeschichte Auszüge diktiert aus Nr. 1—4; vorgelesen 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12a—c, 13a, 14a, 16, 17, 18, 19, 20, 21a, 23a, b, c, 25a, 34, 72, 81a, c, d, 84b_{1—3}, 86, 89_{1—4}.
Privatlektüre: Aškerc, Zlatorog; Jurčič, Rokovnjači; Ivan Cankar, Križ na gori.
- VIII. „ Sket, Slovenska slovstvena čitanka Nr. 34, 35a, c, 42, 43, 44a, b, c, d, e, h, 50, 51a, b₁, 53, 54, 55, 56_{1—3}, 57_{3, 4}, 60, 61, 63, 65, 66b, c, 67, 69, 70, 71, 73—76, 77a, 78_{4, 7}, 80, 81a, 82, 84a, c, d, 85b, 86, 88, 89_{6—10, 12}, 90.
Privatlektüre: Meško, Mladim srcem; Kersnik, Očetov greh.

c) Latein:

III. Klasse: Cornelius Nepos: Miltiades, Themistocles, Thrasybulus, Epaminondas, Agesilaus; Q. Curtius Rufus (in der Ausgabe von J. Golling): Stück III, V, VI, IX, XV, XX.

Privatlektüre: Gorinschegg: Curt. Ruf. I, XVI; Corn. Nep. Aristides; Hohensinner: Corn. Nep. Aristides; Hollinger A.: Corn. Nep. Aristides, Pelopidas; Curt. Ruf. IV, VII; Hollinger D.: Corn. Nep. Aristides; Curt. Ruf. IV; Jeschek: Corn. Nep. Cimon; Pflöschinger: Curt. Ruf. XVII; Rauscher: Curt. Ruf. IV; Ulčakar: Corn. Nep. Cimon; Curt. Ruf. I, IV; Vrabič: Curt. Ruf. XI, XII.

IV. Klasse: Caesar, de bello Gall., lib. I, III 1--6, IV 9--29, VII 1--44.

Privatlektüre: v. Czák, Fritsch, Kabas, Rojic: Caes., bell. Gall. II 1--6, 15--35; Dobovišek, Stopar: Caes., bell. Gall. II 1--23; Roth: Caes., bell. Gall. II 15--35; v. Geramb: Caes., bell. Gall. III 7--29; Skaberne, Tovornik: Caes., bell. Gall. IV 1--24; Blechinger: Caes., bell. Gall. VII 1--13.

V. „ Ovid.: Versus memoriales; Metam. (Auswahl von Sedlmayer): 2, 3, 7, 12, 17, 20, 25; Fasti: 5, 10, 17. Caesar, de bello Gallico: IV 29--44; VII 1--13, 32--36. Livius, ab urbe condita, Auswahl aus dem XXI. und XXII. Buche.

Privatlektüre: Belle: Ovids Met. 4, 15, 16, 26, 29, Liv. I. (in Auswahl); Bitenc, Nasko, Pammer, Uršič: Liv. I 1--21; Bizjak, Boštelec: Liv. II 1--15; Drobne: Caesar, de bell. Gall. VI 9--29; Iglar, Šmid: Ovid Met. 8, Liv. I. (in Auswahl); Kabas: Ovids Met. 13, 21, 23, Liv. I. (in Auswahl); Kolšek: Ovids Met. 13, 23, 26, 27, Liv. I.; Muhri: Ovids Met. 4, 16, Fasti 6, 7, 8, 11, 12, Liv. II 1--21; Pichl: Ovids Met. 18, Fasti 7, 8, 9, Liv. II 1--15; Pommer: Liv. I (in Auswahl); Širca: Caes., de bell. Gall. V 1--24; Spindler: Ovids Met. 24, Liv. I (in Auswahl); Stakne: Liv. II 1--25; Stante: Ovids El. I 3, II 4, IV 4, Liv. I 1--21; Tomšič: Ovids Met. 9, 10, 11, Liv. I (in Auswahl); Vollouscheg: Ovids Met. 9, 10, 16, Fasti 9, Liv. II 1--21; Waida: Caes., de bell. Gall. III 1--10, Liv. I 1--21; Weiß: Ovids Met. 6, Liv. I; Weitz: Ovids Met. 8, Liv. II 1--21, Woschnagg: Ovids Met. 15, 16, 19, Liv. I (in Auswahl).

VI. „ Sallust: Bellum Iugurthinum; Cicero in Catilinam III; Vergil: Bucolica 1, 7. Georgica II 319--345, IV 458--540; Aeneis: Auswahl aus lib. I, IV und VI.

Privatlektüre: Brinar: Verg. Georg. I 1--42, 118--159; Galle H.: Sallust: Oratio C. Cottae ad populum Romanum Epistula Cn. Pompei ad senatum; Godicl: Sall. Bell. Cat. Kap. 5--20; Hočevar: Cic. in Cat. II Kap. 1--6; Verg. Aen. II 1--267; Lekše: Sall. Bell. Cat., Kap. 5--20; May: Verg. Ecl. IX; Negri: Verg. Georg. II 136--176; Oberžan: Verg. Ecl. IX; Pogorevc: Verg. Georg. I 351--514; Prelog: Verg. Ecl. V; Rojšek: Verg. Ecl. V, Georg I 1--42; Vaupot: Cic. in Cat. II, Kap. 1--8; Vajd: Cic. in Cat. II, Kap. 1--6; Verg. Aen. II 1--267; Vidgaj: Verg. Ecl. IX; Zeder: Verg. Ecl. IX.

VII. Klasse: Cicero: Philippicarum I., in Verrem V.; Tuscul. disp. I kursorisch; Briefe in Auswahl. Röm. Elegiker (Biese): Catull 1—18, 22, 23, 25—39; Tibull 1—4; Properz 1—5, 1—5, 7, 8; Ovid 2—4, 6, 9, 14.
Privatlektüre: Ambroschitsch, Guzej, Modic Fr. und St.: Röm. Eleg.; (Biese: Ovid 5, 7, 8; Hohensinner, Kokoschineg, Rojnik, Rožič, Sellak: Cic. Tusc. disp. II 1—15, Paul: Cic. Tusc. disp. II 1—15, Briefe Cic. an Att. 2, 4, 6; Salmič: Cic. Tusc. disp. II; Senitzza: Röm. El.; Ovid 1, 7, 11, 12; Verg. Ecl. 1, 7, 9; Stibenegg: Verg. Aen. III.

VIII. „ Tacitus: Germania, Kap. 1—27; Annalen, Auswahl aus dem I.—VI. Buche. Horaz: Oden I 1, 4, 7, 10, 14, 17, 22, 24, 31, 37; II 2, 3, 6, 9, 10, 13, 16, 18, 20; III 1, 3, 8, 9, 24, 30; IV 3, 7, 8, 17; Epoden 2, 13; Satiren I 6, 9, II 6; Episteln I 2, 20.
Privatlektüre: Jošt: Horaz: Oden II 1, 7, 14, 15, 17, 19; Pečnik: Horaz: Oden I 2, 3, 6, 11, 12, 15, 18, 20, 21, 26, 28, 29, 32, 34, 35, 38; Urch: Horaz: Oden III 2, 4, 5, 6, 13, 16, 18, 21, 23, 25, 29.

d) Griechisch.

V. Klasse: Arrian, Anabasis (Heidrich): 1—7, 12—15, 18; Homers Ilias: I 1—312, II 74—235, III 233—295, IV 1—214, V 116—272.

Privatlektüre: Boštele, Meeraus, Vollouscheg: Arr. Anab. 8; Bitenc: Arr. Anab. 23, 25, 26; Červinka: Arr. Anab. 27a, b, 29, 39; Drobne: Arr. Anab. 11, 27, 29; Stante: Arr. Anab. 22, 24; Zabukošek: Arr. Anab. 8a, e, 10, 11, 24; Belle, Bizjak, Kolšek, Putan, Selitsch, Spindler, Stakne, Weiß: Hom. Il. III 1—232; Kabas, Šmid, Tomšič, Woschnagg: Hom. Il. IV 215—352; Muhri. Pichl: Hom. Il. VII; Weitz: Hom. Il. I 313—518.

VI. „ Homers Ilias: IV, VI, IX, X, XVIII, XXIII; Herodot: VI 94—120, VII 131—144, 172—177, 198—238, VIII 1—26, 40—96; Plutarchs Biographien, Auswahl aus Aristides.

Privatlektüre: Berdais, Hočevan: Hom. Il. XIX; Erhartič, Rojšek: Hom. Il. XII; Brinar, Godiel: Her. VII 33—56, 100—105; Lekše: Her. VII 33—56; May: Her. III 1, 3, 14, 15, 39—43, 119; Paimann: Her. III 39—43, 120—125; Pogorevc: Vaupot: Her. VI 43—45, VIII 121—125, 140—144; Prelog: Her. I 108—130; Stryeck: Her. III 39—43, 120—125, 153—159; Vajd: Hom. Il. XXII, Her. 1—3, 14—16, 39—43; Vidgaj: Her. 99—127; Zeder: Her. V 35—38, VI 6—18, 43—45.

VII. „ Homers Odyssee: 1., 6., 9., 13., 16., 19. Gesang. Demosthenes 1. Philipp-Rede. Platon: Apologie des Sokrates.

Privatlektüre: Ambroschitsch: Hom. Od. XI, Ferlež: Hom. Od. XXIII, Guzej: Platon (Ausgabe von Huemer) Stück III, 3; Hohensinner: Platon Kriton. Kokoschineg: 2. Philipp. Rede. Modic: Plato, Stück III, 3. Sellak und Paul: Platons Kriton. Senitzza: Hom. Od. XI und 2. Olynth. Rede. Stibenegg: 1. Olynth. Rede. Unger: 2. Philipp. Rede.

VIII. Klasse: (Nach der Chrestomathie von Huemer) Platon: Kriton II; III 2, 3; IV 1, 2; V 1, 4, 5; VI 1, 3; Aristoteles: XIV, XV 1, 2, 4, 5. Sophokles: Philoktet. Homers Odyssee XXII.
Privatlektüre: Jošt: Homers Odyssee XXIV; Pečnik und Urch: Sophokles: Oedipus rex.

3. Memorierte Stellen.

a) Deutsch.

- V. Klasse: Aus dem Nibelungenlied: I 13—19. Aus den Gedichten Walthers von der Vogelweide: Der Frühling und die Frauen; Deutsche Sitte; das Magdeburger Weihnachtsfest. Aus dem Anhang: Heine, Belsazer. Geibel, Der Tod des Tiberius.
- VI. „ Dach: Der Mensch hat nichts so eigen. Jacobi: Wie Feld und Au — so blinkend im Tau! Goethe: Mit einem gemalten Bande; Geistesgruß; An den Mond; Wanderers Nachtlied; Der Erlkönig; Das Göttliche.
- VII. „ Eichendorff: Der Jäger Abschied. Mondnacht. Köner: Abschied vom Leben. J. Kerner: Wanderlied. Uhland: Die Kapelle. Tallefer. Lenau: Schilflied 2. Grillparzer: Mein Vaterland.
- VIII. „ v. Gilm: Allerseelen. Der Mai ist gekommen. Greif: Vor der Ernte. G. Keller: Waldlieder. Meyer: Abendwolke. Storm: Schließe mir die Augen beide. v. Hofmannsthal: Ballade des äußeren Lebens. Salus: Kammermusik. v. Handel-Mazzetti: Gebet.

b) Slowenisch.

- V. Klasse: 1. Snegulčica. (Župančič.) — 2. Lepa Vida. (Nar. pes.) — 3. Mutec osojski. (Aškerc.) — 4. Smrt carja Samuela. (Pagliaruzzi.) — 5. Jeftejeva prisega. (Gregorčič.) — 6. Ubežni kralj. (Levstik.) — 7. Na Jurijevo. (Župančič.) — 8. Kralj-Matjaževa smrt. (Nar. pes.) — 9. Ravbar, kit. 1—19. in 39—43. (Nar. pes.)
- VI. „ 1. Popotnik. (Levstik.) — 2. Vojaška. (Koseski.) — 3. Na Vršacu. (Vodnik.) — 4. Oljki. (Gregorčič.) — 5. Sonetje, 1, 4, 5. (Prešeren.) — 6. Ujetega ptiča tožba. (Gregorčič.) — 7. Kos in brezen. (Vodnik.) — 8. Junak in dete. (Stritar.)
- VII. „ 1. Kristus in Peter. (Aškerc.) — 2. Oj z Bogom, ti planinski svet! (Gregorčič.) — 3. Slovo od mladosti. (Prešeren.) — 4. Naše gore; Sorško polje; Trojno gorje. (S. Jenko.) — 5. Vinska bajka. (Aškerc.) — 6. Upanje. (Levstik.)
- VIII. „ 1. Moj spomišek. (Vodnik.) — 2. Zadovoljni Krajnc. (Vodnik.) — 3. Radovoljni brambovci. (Vodnik.) 4. Sonetje, 2, 3, 9, 10, 16. (Prešeren.) — 5. Glosa. (Prešeren.) — Janežiču v spomin. (Stritar.)

c) Latein.

- III. Klasse: Cor. Nepos: Epamin. Kapit. V. Q. Curtius Rufus Stück XV, Kapit. 1.†
- IV. „ Caesar, de bello Gall. I 1 und 39; VI 13.

- V. Klasse: Ovid: Versus memoriales (in Auswahl); Metam. 2 v. 1—24, 3 v. 1—36, 12 v. 20—51; Fasti 5; Livius: l. XXI cap. 4. und 30.
- VI. „ Sallust: Bell. Jug. cap. I., Vergils Aen. I 1—65.
- VII. „ Cicero: Philipp. I 10; in Verrem V 1; Tusc. disp. I 5; Röm. El., Catull 1, 2.
- VIII. „ Tacitus: Germania cap. 1, 2; Annalen cap. III 1; Horaz: Oden I 1, III 9 30; IV 15.

d) Griechisch.

- V. Klasse: Arrian, Anabasis (Heidrich): 2, 1—6; 6, 3—7; 12, 1—3; Homers Ilias I 1—100.
- VI. „ Homers Ilias VI 359—458; Herodot VI 94, 95; VII 131—133.
- VII. „ Homers Odyssee; 1. Gesang, Vers 1—62. Demosthenes: Rede über den Frieden § 1—4. Platon; Apologie des Sokrates, Kapit. 11.
- VIII. „ Platons Kriton c. 1; Sophokles, Philoktet v. 1—25, 135—158; Homers Odyssee XXII v. 1—30.

4. Themen.

a) Zu den deutschen Aufsätzen im Obergymnasium.

V. Klasse.

Schularbeiten: 1. Die wichtigsten Ereignisse der Völkerwanderung und ihre Veränderung in der Sage. 2. Vater und Sohn im Hildebrandslied. (Ein Gegensatz). 3. Die Mutter des Siegers. (Inhaltsangabe). 4. Der Ständekampf in Rom. 5. Die Ernährung der Pflanzen. 6. Eine freie Uebersetzung aus dem Mhd.: Nibel. Av. XXXVII, Str. 1—5.

Hausarbeiten: 1. Mein liebster Spazierweg. 2. Die Bedeutung des Weltkrieges für unser häusliches Leben. 3. Der Theseustempel in Athen. (Beschreibung.) 4. Vater Mayer in Davids Roman: Der Uebergang. (Eine Charakteristik.)

Sprechübungen: Eine Wandervogelfahrt. — Einzelne Stücke aus Klee: Die alten Deutschen (Ermanerich, Alarich, Alboin, Desiderius). — Deutsche Volksfeste. — Deutsche Volkssagen. — Ueber deutsche Personennamen. (Nach gleichnamigen Bänden aus Natur und Geisteswelt). — Jordans Nibelungen. (In mehreren Inhaltsangaben). — Theodor Körner. — Körners Zriny. — Wie die Pflanze die Erde erobert hat. — Bilder aus dem Leben des Waldes.

VI. Klasse.

Schularbeiten: 1. Die Freuden und Leiden eines Ingenieurs. (Nach Eyths Novelle: Berufstragik.) 2. a) Die Kohle, eine Kulturmacht. b) Das Schrifttum als Spiegel des Zeitgeistes. (Gezeigt am 17. Jahrhundert.) 3. a) Technische Zukunftsmöglichkeiten. b) Tue das Gute, wirf es ins Meer; — Weiß es der Fisch nicht, so weiß es der Herr. 4. Klopstock und Wieland. (Ein Vergleich.) 5. a) Die Bedeutung der Geographie. (Nach Herders Schulrede.) b) Die Lebensalter der Sprache. (Nach Herder.) 6. Goethes „Götz“ und Schillers „Karl Moor“.

Hausarbeiten: 1. Eine Kanone erzählt. 2. a) Minna von Barnhelm. (Eine novellistische Erzählung.) b) Der Ehrbegriff in Lessings Minna von Barnhelm. 3. W

arum

nennt Schiller die Gegenwart eine Schuldnerin der Vergangenheit? — 4. Lady Milford und Gräfin Orsina.

Sprechübungen: Das deutsche Volkslied. — Lessings Miß Sara Sampson, Nathan der Weise. — Herders Cid. — Voßens Luise. — Leisewitz: Julius v. Tarent. — Stücke aus Goethes Dichtung und Wahrheit. — Clavigo — Schillers Flucht. (Nach dem Bericht von Streicher.) — Fiesko. — Grillparzers Ahnfrau. — Goethes Italienische Reise. — Brentano, Die Geschichte vom braven Kasperl und schönen Annerl. — Eichendorff, Aus dem Leben eines Taugenichts. — Heyse, Andrea Delfin. — Droste, Die Judenbuche. — Ueber Fortpflanzung und Vererbung. — Die Bedeutung der Leibesübungen für die Gesundheit. — Bilder aus der Insektenwelt. — Schöpfungen der Ingenieurtechnik der Neuzeit.

VII. Klasse.

Schularbeiten: 1. a) Götz v. Berlichingen, ein Bild aus der deutschen Geschichte. b) Götz v. Berlichingen, ein Erzeugnis des Sturmes und Dranges. 2. Schiller. (Ein Versuch der Charakteristik.) 3. a) Gold und Eisen. Ein Zwiegespräch. b) Der Monolog in Wallensteins Tod (I, 4), nach Goethe die Achse und der Angelpunkt des Stückes. 4. Die Charaktere in Grillparzers Stück: Des Meeres und der Liebe Wellen. 5. Der Mensch, des Menschen größte Plage und größtes Bedürfnis. 6. Richter Adam in Kleists „Zerbrochenem Krug“.

Hausarbeiten: 1. Ein altes Buch erzählt. — 2. a) Sprich, damit ich dich erkenne! b) Bericht über eine Vorlesung von Sudermanns „Morituri“. 3. a) Das bürgerliche Frauenspiel in der deutschen Literatur. b) Ἄπλοῦς ὁ μῦθος τῆς ἀληθείας ἔφου. 4. Der Dorfschulze in Immermanns „Oberhof“.

Redeübungen: Schillers Jungfrau v. Orleans. — Die Braut v. Messina. — Demetrius. — Torquato Tasso v. Goethe. — Kotzebue: Die deutschen Kleinstädter. — Kleist: Kätchen v. Heilbronn. — Das Schicksalsdrama. — Grillparzers Selbstbiographie. — Grillparzer: Sappho; Ein treuer Diener seines Herrn; Der Traum ein Leben; Ein Bruderzwist in Habsburg; Weh dem, der lügt; Medea. — Lenaus Leben. (Nach Anast. Grün.) — Ottokar Kernstock. (Nach Floeck.) — Stifter: Der Hagestolz. — Mörike: Mozart auf der Reise nach Prag.

VIII. Klasse.

Schularbeiten: 1. Die Charaktere aus einem Stücke Grillparzers. 2. a) Die Natur eine Künstlerin. b) Gedankengang des zweiten Monologes im Faust. 3. Gottfried Keller, ein Heimatsdichter. (Gezeigt an der Novelle „Das Fähnlein der sieben Aufrechten“.) 4. a) Sudermanns „Johannisfeuer“. (Inhalt nach einer Aufführung.) b) Der Lyriker Saar. (Nach gelesenen Gedichten.) 5. a) Der letzte Sturm und Drang. b) Falsche und wahre Stützen der Gesellschaft in Ibsens gleichnamigem Stücke.

Hausarbeiten: 1. a) Gedanken am Beginn des letzten Schuljahres. b) Homer ein wahrhaft nationaler Dichter, zugleich ein Dichter für alle Zeiten und Völker. 2. Wird uns das Leben durch die Dichter anschaulicher? 3. a) Das Reifezeugnis ein Freibrief, ein Adelsbrief, ein Schuldbrief. b) Was wir sind, ist nichts; was wir suchen, ist alles. (Hölderlin.)

R e d e ü b u n g e n : Richard Wagner (Nach Kienzl.) - Das Fortleben homerischer Gestalten bei Goethe. — Die antike Tragödie. — Zahlreiche Besprechungen privat gelesener Dichtungen von Hebbel, Ludwig, Storm, Freytag, Hauptmann u. s. w.

b) Zu den slowenischen Aufsätzen im Obergymnasium.

V. Klasse.

Šolske naloge: 1. a) Moje slovo od doma. (Ob začetku šolskega leta.) b) Dvoboj med Martinom Krpanom in Brdavsom. — 2. a) Zemlja, zima in pomladno solnce v narodnih pravljicah b) O blažena leta nedolžnih otrok, — Vi 'mate veselje brez težkih nadlog. 3. a) Kako se je pes Belin vojskoval z volkom. b) Sebi seješ, sebi žanješ. 4. a) Česar oko ne zagleda, srcu ne preseda. b) Kdor na vso moč z doma sili, na tujem v blato sede. — 5. a) Kako je ugrabil kraljič mlado Zoro. b) „Kar po zemlji leze ino grede, o hudobi vaši pravit' vede“, govori Breda svoji tašči. — 6. a) Na sred' Turčije globoke — Stoje tri lipe zelene. (Kralj Matjaž rešuje Alenčico.) b) Moji načrti za velike počitnice.

Domače naloge: 1. Smrt pobrati pod lopato, — Kar rodil je beli dan. (Misli ob grobovih.) — 2. Mal položi dar, domovini na oltar! (Prizori med popisovanjem vojnega posojila.) — 3. „Spet si prišla preljuba pomlad!“ kličejo otroci, odrastli in stari ljudje. — 4. Spomini in misli ob razvalinah celjskega starega grada.

VI. Klasse.

Šolske naloge: 1. a) Skopost je hči norosti, varčnost hči modrosti. b) Kako naj prosti čas v svoj prid obrnem. — 2. a) Dražarjev Francelj. (Po romanu: Deseti brat.) b) Prid' vrh planin, — Nižave siu! (Primerjava.) 3. a) Vse doseže, kar mu drago, bodi slava, bodi blago, kdor je delaven in vztrajen. b) Ferro nocentius aurum. — 4. a) Življenje naše je oranje in sejanje; kdor je ob setvi len, malo žanje. — b) Vsak rokodel se učil je mlad sukati orodje; — Sam pisatelj, poet, bratje, bi se ne učil. — 5. a) Kakor pomlad, tako je mladost doba nad. b) Ni nesreče brez sreče. — 6. a) Kako povečuje Gregorčič oljko kot simbol miru? b) Katere nauke črpamo iz Prečernove „Nove pisarije“?

Domače naloge: 1. „Moje vse!“ trdi zlato, pravi pa tudi železo. — 2. Priroda nas ponižuje, pa tudi povzdiguje. — 3. Človeku rado blešči se od zlata, da več trpečega ne vidi brata. — 4. Cicero in Katilina.

VII. Klasse.

Šolske naloge: 1. a) Kako je danes v naši vasi. b) Osel gre le enkrat na led! Baš to je oslovstvo. — 2. a) Tudi v zaledju živi danes junaštvo! b) Kako povečuje Gregorčič svoj rojstni kraj. — 3. a) Bene facta male locata male facta arbitrator. b) Kdor hoče visoko priti, mora trden v glavi biti. — 4. a) Kako vplivajo marsikatero spremembe v prirodi na človeka. b) Omika diči bogatina in bogati siromaka. — 5. a) Nulla virtus sine certamine. b) Po trgih, poslopjih in kočah sirot, — Tam knjiga naukov je zlatih. — 6. a) Navdušenost stvarja velika dela. b) Ti sam si kriv, da veja zadene te v oči!

Domače naloge: 1. Delo nas hrani, zabava in tolaži. — 2. Brez vztrajnosti ni uspeha. — 3. Slomšek priporoča: Ne veruj vsega, kar slišiš; ne stori vsega, kar moreš; ne pravi vsega, kar veš; ne želi vsega, kar vidiš. — 4. Atenčani za dobe svojih državnikov Temistokleja in Demostena.

VIII. Klasse.

Šolske naloge: 1. a) Govor je za človeka najlepši dar božji, a tudi najnevarnejši. b) Starost priča, kako je kdo živel v mladosti. — 2. a) Ko vriskanju duša se udaja, — Nad glavo na lasu visi meč. b) Ali so v vsakem obziru resnične pesnikove besede: „Človek toliko velja, kar plača“? — 3. a) Per crucem ad lucem! b) Slep je, kdor se s petjem vkarja! — 4. a) Kaj pomenijo pesnikove besede: „Le čevlje sodi naj kopitar!“? b) Katerega pomena je leto 1836. za slovensko slovstvo? — 5. a) Versate diu quid ferre recusent, quid valeant humeri! b) Hvaležen za razne darove — Res človek bogu naj bi bil, — Al vendar ni z roke njegove — Od upa nič boljšega vžil.

Domače naloge: 1. Živeti vrli mož ne sme za se; — Iz bratov sreče njemu sreča klije. — 2. Narava nas uči, kaj je lepo. — 3. Vse, solnce, je iz tebe priklopelo; — Vse, kar živi in diha, tvoje delo!

5. Lehrbücher.

Im Schuljahre 1918/19 werden dem Unterrichte folgende Lehrbücher in nachstehenden zulässigen Auflagen zu Grunde gelegt werden.

I Klasse.

	Kronen
Großer Katechismus der kath. Religion	gebdt. —.80
Tumlirz, Deutsche Grammatik, 7. Aufl.	„ 3.70
Lampel, Deutsches Lesebuch für die I. Klasse, 16—18. Aufl.	„ 3.—
Sket Dr. Jakob, Janežičeva slovnica, 10., 9. Aufl.	„ 3.—
Sket u. Wester, Slov. čitanka za I. razred, 5. Aufl.	„ 2.40
Scheindler-Kauer, Latein. Grammatik, 10., 9. Aufl. (ausschließlich)	„ 3.40
Steiner-Scheindler, Latein. Lese- und Übungsbuch, I. Teil, 10.—8. Aufl.	„ 2.40
Heiderich Dr. Fr., Schulgeographie, I. Teil, 6., 5. Aufl.	„ 2.90
Kozenn, Geogr. Atlas für Mittelschulen, 42. Aufl.	„ 9.60
Močnik-Zahradniček, Arithmetik für Untergymn., I. Abt., 41., 40. Aufl.	„ 2.70
Hočevar, Geometrie für Gymn., Unterstufe, 10., 9. Aufl. (ausschließlich)	„ 2.10
Pokorny-Latzel, Tierkunde, 31.—29. Aufl.	„ 4.50
Scharfetter, Pflanzenkunde 2. Aufl.	„ 5.40

II Klasse.

Großer Katechismus der kath. Religion	„ —.80
Tumlirz, Deutsche Schulgrammatik, 6. Aufl.	„ 3.15
Lampel, Deutsches Lesebuch für die II. Klasse, 14.—12. Aufl.	„ 3.40

Sket Dr. Jakob Janežičeva slovnica , 10, 9. Aufl.	gebdt.	2.—
Sket u. Wester , Slov. čitanka za II. razred, 3. Aufl.	„	2.50
Scheindler-Kauer , Lateinische Grammatik, 9., 8. Aufl.	„	3.—
Steiner-Scheindler , Latein. Lese- und Übungsbuch, II. Teil, 6. Aufl. (ausschließlich).	„	3.—
Heiderich Dr Franz , Schulgeographie, II. Teil, 1. Abteil. für die II. Kl., 4. Aufl. (ausschließlich)	„	2.90
Kozenn , Geogr. Atlas für Mittelschulen, 42. Aufl.	„	9.60
Mayer Dr. Franz Martin , Geschichte für die unteren Klassen, I. Teil, 9., 8. Aufl.	„	2.50
Putzger , Historischer Schulatlas, 33., 32. Aufl.	„	6.—
Močnik-Zahradniček , Arithmetik für Untergymn., I. Teil, 40. Aufl.	„	2.50
Hočevan , Geometrie für Gymnasien, Unterstufe, 10., 9. Aufl.	„	2.10
Pokorny-Latzel , Tierkunde, 31. - 29. Aufl.	„	4.50
Scharfetter , Pflanzenkunde	„	4.—

III. Klasse.

Deimel , Liturgik, 7.—4. Aufl.	„	1.60
Deimel , Altes Testament, 5.—3. Aufl.	„	1.90
Tumlirz , Deutsche Schulgrammatik, 6. Aufl.	„	3.15
Lampel , Deutsches Lesebuch für die III. Klasse, 13, 12. Aufl. (ausschl.)	„	2.84
Sket Dr. Jakob , Janežičeva slovnica, 10., 9. Aufl.	„	3 —
Sket Dr. Jakob , Slov. čitanka za III. razred, 2. Aufl.	„	2.—
Scheindler-Kauer , Lateinische Grammatik, 9., 8. Aufl.	„	3.—
Steiner-Scheindler , Lese- und Übungsbuch, III. Teil, 6. Aufl. (ausschl.)	„	2.—
Golling , Chrestomathie aus Corn. Nepos und Curt. Rufus, 4. Aufl. K 1.80, 3. Aufl.	„	2.25
Curtius-Hartel , Griechische Schulgrammatik, kurzgefaßte Ausgabe, 2., 1. Aufl.	„	2.90
Schenkl-Weigel , Griechisches Übungsbuch für Unter- und Obergymna- sien, 23., 22. Aufl.	„	4.50
Heiderich Dr. Fr. , Schulgeographie, II. Teil., 2. Abteil. Für die III. Kl., 4. Aufl.	„	2.65
Kozenn , Geograph. Schulatlas, 42. Aufl.	„	9.60
Mayer Dr. Franz , Geschichte für die unteren Klassen, II. Teil, 8., 7. Aufl.	„	2.60
Putzger , Historischer Atlas, 32., 31. Aufl.	„	3.60
Močnik-Zahradniček , Arithmetik für Untergymn., II. Teil, 30. Aufl. (ausschließlich).	„	3.40
Hočevan , Geometrie für Gymnasien, Unterstufe, 9. Aufl.	„	2.80
Rosenberg , Physik für die unteren Klassen der Gymnasien, 5., 4. Aufl.	„	5.—

IV. Klasse.

Deimel , Neues Testament, 2.—1. Aufl.	„	2.70
Tumlirz , Deutsche Schulgrammatik, 6. Aufl.	„	3.15
Lampel , Deutsches Lesebuch für die IV. Klasse, 13.—11. Aufl.	„	4.—
Sket Dr. Jakob , Janežičeva slov. slovnica, 10., 9. Aufl.	„	3.—
Sket u. Wester , Slov. čitanka za IV. razred, 2. Aufl.	„	2.50

	Kronen
Scheindler-Kauer, Lateinische Grammatik, 9., 8. Aufl.	geb. 3.—
Steiner-Scheindler, Lateinisches Lese- u. Übungsbuch, IV. Teil, 5. Aufl. (ausschließl.)	„ 2.—
Caesar, de bello Gallico, von Prammer, 10., 9. Aufl.	„ 2.80
Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, kurzgefaßte Ausg., 2., 1. Aufl. „	2.90
Schenkl, Griechisches Uebungsbuch, 23., 22. Aufl.	„ 4.50
Mayer Dr. Franz, und Berger Dr. K., Geographie der österr.-ung. Monarchie für die IV. Klasse der Mittelschulen, 11., 10. Aufl. . „	2.90
Kozenn, Geographischer Atlas, 42. Aufl.	„ 9.60
Mayer Dr. Franz M., Geschichte für die unteren Klassen, III. Teil, 6. Aufl. (ausschließlich)	„ 2.—
Lex, Heimatkunde des Herzogtums Steiermark	„ 2.—
Putzger, Historischer Atlas, 32., 31. Aufl.	„ 3.60
Močnik-Zahradniček, Arithmetik für die III. und IV. Klasse, 30. Aufl. „	3.—
Hočevár, Geometrie für Gymnasien, Mittelstufe, 9. Aufl.	„ 2.80
Rosenberg, Physik für die unteren Klassen der Mittelschulen, Ausgabe für Gymnasien, 5., 4. Aufl.	„ 5.—

V. Klasse.

Schatz, Lehrbuch der katholischen Religion, I. Teil. 2., 1. Aufl. . . . „	2.—
Tumlirz, Schulgrammatik, 6. Aufl.	„ 3.15
Lampel-Langer, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen der Gymn., I. Teil, 7., 6. Aufl.	„ 3.20
Langer Dr. Leo, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, I. Heft, 2., 1. Aufl.	„ 1.—
Sket Dr. Jakob, Janežičeva slovnica, 10., 9. Aufl.	„ 3.—
Scheindler-Kauer, Lateinische Grammatik, 9., 8. Aufl.	„ 3.—
Ovid, herausgegeben von Sedlmayer, 8. Aufl.	„ 2.30
Livii ab urbe cond. lib. I., II., XXI., XXII., herausgegeben von Zingerle, 7., 6. Aufl.	„ 2.60
Caesar, de bello Gallico, von Prammer, 10., 9. Aufl.	„ 2.80
Hauler, Lateinische Stilübungen, 10., 9. Aufl.	„ 4.—
Curtius-Hartel, Griechische Grammatik, (kurzgefaßte Ausgabe) . . . „	2.50
Schenkl, Griechisches Uebungsbuch, 22. Aufl.	„ 3.—
Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon 16.—14. Aufl.	„ 3.20
Homer, Ilias, bearbeitet von Christ, 3., 2. Aufl.	„ 3.40
Heiderich Dr. Fr., Schulgeographie f. d. V. u. VI. Klasse, IV. Teil 2., 1. Aufl. „	4.60
Kozenn, Geographischer Atlas, 42. Aufl.	„ 9.60
Zeehe Andrea ^s , Geschichte für die oberen Klassen der Gymn., I. Teil, 7. Aufl. (ausschließl.)	„ 2.80
Putzger, Histor. Atlas, 32., 31. Aufl.	„ 3.60
Močnik-Zahradniček, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die V.—VIII. Klasse der Gymnasien, 32., 31. Aufl. (ausschließl.) . . „	4.30
Hočevár, Geometrie für Gymnasien. Mittelstufe, 8., 7. Aufl.	„ 2.60
Wretschko-Heimerl, Botanik, 10., 9. Aufl.	„ 4.80
Hochstetter und Bisching, Mineralogie, 23., 22. Aufl.	„ 3.—

VI. Klasse.

	Kronen
Schatz, Lehrbuch der katholischen Religion, II. Teil 2. Aufl. gebd.	2 40
Lampel-Langer, Lesebuch für die oberen Klassen der Gymn., II. Teil, 8., 7. Aufl. „	3.20
Langer Dr. Leo, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, II. Heft 2 Aufl. „	1.44
Sket Dr Jakob, Janežičeva slovnica, 10., 9. Aufl. „	3.—
Scheindler-Kauer, Lateinische Grammatik, 9., 8. Aufl. „	3.—
Sallust, Bellum Catilinae, bellum Jugurthinum, herausgegeben von A. Scheindler, 3. Aufl. „	1.80
Vergil, Aeneis, herausgegeben von W. Klouček, 7.—5. Aufl. „	3.—
Cicero, Reden gegen Catilina, herausgegeben von Nohl, 3. Aufl., 3. Abdruck	1.20
Hauler, Lateinische Stilübungen, 9., 8. Aufl. „	3.20
Curtius-Hartel, Griechische Grammatik, kurzgefaßte Ausgabe „	2 50
Schenkl, Übungsbuch, 22. Aufl. „	3.—
Auswahl aus Plutarch, I. Teil, herausgegeben von Schickinger, 1. Aufl.	3.—
Herodot, herausgegeben von A. Scheindler, I. Teil, 2. Aufl. „	2.40
Homer, Ilias, bearbeitet von Christ, 3., 2. Aufl. „	3.40
Heiderich Dr. Fr., Schulgeographie, IV. Teil, 2., 1. Aufl. „	4.60
Kozenn, Geographischer Atlas, 42. Aufl. „	9.60
Zeehe, Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien, I. Teil, 7. Aufl.	2.80
Zeehe, Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien, II. Teil, 5. Aufl.	3.20
Putzger, Historischer Atlas, 32., 31. Aufl. „	3.60
Močnik-Zahradniček, Arithmetik und Algebra für die V.—VIII. Kl., 32., 31. Aufl. (ausschließlich) „	4.30
Hočevár, Geometrie für Gymnasien, Oberstufe, 8., 7. Aufl. „	3.—
Schlömilch, Logarithmen, 22. Aufl. „	1.56
Graber, Körperlehre und Tierkunde für die oberen Klassen der Mittel- schulen. Bearbeitet von Dr. Theodor Altschul und Dr. Robert Latzel, 8., 7. Aufl. „	5.20

VII. Klasse.

Schatz, Lehrbuch der katholischen Religion, III. Teil „	2.40
Lampel-Langer, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen d. Gymn., III. Teil, 5., 4. Aufl. „	3.20
Langer Dr. Leo, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, III. Heft, 2., 1. Aufl. „	1.20
Sket, Staroslovenska čitanka, 1. Aufl. „	3.—
Scheindler-Kauer, Lateinische Grammatik, 8. Aufl. „	2.60

	Kronen
Cicero , Rede für den Dichter Archias. Von H. Nohl. 3. Aufl. gebd.	—50
Cicero , Rede für Ligarius. Von H. Nohl. 2. Aufl. „	—70
Cicero , De officiis 1. 3. Von Th. Schiche. 2. Aufl. „	1.60
Plinius Briefe . Von Kukula. 3. Aufl. „	1.20
Vergil , Aeneis. Herausgeb. von W. Klouček, 7. — 5. Aufl. „	3.—
Hauler , Stilübungen, 9., 8. Aufl. „	3.20
Curtius-Hartel , Kurzgefaßte griechische Grammatik, 1. Aufl. „	2.50
Schenkl , Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, 12., 11. Aufl. „	2.25
Homer , Odyssee, in verkürzter Ausgabe, von A. Th. Christ, 4.—1. Aufl. „	2.50
Demosthenes , Ausgewählte Reden, herausgegeben von Wotke, 5. Aufl. „	1.70
Chrestomathie aus Platon , nebst Proben aus Aristoteles, herausgeb. von Dr. Kamillo Huemer, I. Teil, 2. Aufl. „	3.60
Kozenu , Geographischer Atlas, 42. Aufl. „	9.60
Zeehe , Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien, III. Teil, 4. Aufl. „	3.30
Putzger , Historischer Schulatlas, 32., 31. Aufl. „	3.60
Močnik-Zahradniček , Arithmetik und Algebra für die V.—VIII. Kl., 31. Aufl. (ausschließl.) „	3.92
Hočevár , Geometrie für Gymnasien. Oberstufe, 7. Aufl. (ausschließl.) . „	2.80
Sehlömilch , Logarithmen, 22. Aufl. „	1.56
Rosenberg , Physik für die oberen Klassen der Gymnasien, 6., 5. Aufl. „	5.—
Höfler , Grundlehren der Logik, 5.—3. Aufl. „	3.80

VIII. Klasse.

Bader , Kirchengeschichte, 9., 8. Aufl. „	2.20
Lampel-Langer , Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen der Gymn., IV. Teil, 3. Aufl. „	3.20
Langer Dr. Leo , Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, IV. Heft, 1. Aufl. „	1.90
Sket Dr. Jakob , Staroslovenska čitanka, 1. Aufl. „	3.—
Scheindler-Kauer , Lat. Grammatik, 8. Aufl. „	2.60
Tacitus , Germania, herausgegeben von Christ, 2., 1. Aufl. „	—85
Tacitus , Annalen, für den Schulgebrauch bearbeitet von A. Th. Christ, 1. B., 2., 1. Aufl. „	2 40
Horatius , Carmina selecta, herausgegeben von Huemer, 9.—7. Aufl. . „	1.72
Hauler , Stilübungen, 9., 8. Aufl. „	3.20
Curtius-Hartel , Kurzgefaßte griechische Grammatik, „	2.50
Chrestomathie aus Platon , herausgegeben v. Dr. Camillo Huemer, I. Teil „	3.60
Sophokles , Elektra. Von F. Schubert-Hüter. 4. Aufl. „	1.50
Homer , Odyssee, herausgegeben von Christ, 4 —1. Aufl. „	2.50
Zeehe-Heiderich , Österreichische Vaterlandskunde für die VIII. Gym- nasialklasse, 5. Aufl. „	4.40

Kozenn , Geographischer Atlas, 42. Aufl.	geb. 9.60
Putzger , Historischer Atlas, 31.—30. Aufl.	„ 3.60
Močnik-Zahradniček , Arithmetik und Algebra für die V.—VIII. Kl., 31. Aufl. (ausschließl.)	„ 3.92
Hočevár , Geometrie für Obergymnasien, 7. Aufl.	„ 2.80
Schlömilch , Logarithmen, 22. Aufl.	„ 1.56
Rosenberg , Physik für Obergymnasien, 6., 5. Aufl.	„ 5.—
Lindner-Lukas , Empirische Psychologie, 4, 3. Aufl.	„ 2.60

Vorbereitungsklasse.

Großer Katechismus der katholischen Religion	„ —.80
Schmidt , Deutsche Grammatik f. d. Vorbereitungsklassen d. Mittelschulen	„ 1.—
Zeynek , Lesebuch, Ausgabe in drei Teilen, II. Teil	„ 1.10
Regeln für die deutsche Rechtschreibung, neue veränderte Auflage .	brosch. —.20
Nagel , Aufgaben für das mündliche und schriftliche Rechnen (Ausgabe für vier- und fünfklassige Volksschulen), 4. Heft, 9. Aufl.	„ —.4 ⁰

Evangelische Religionslehre.

Ebenberger , Biblische Geschichte, 9., 8. Aufl.	geb. 1.85
Aust , Kirchengeschichte f. d. evangelischen Religionsunterricht, 8. Aufl.	„ 1.24
Fronius , Evangelische Glaubenslehre	„ 1.80

Slowenischer Freikurs.

I. Kurs: Sket-Podboj , Slowenisches Sprach- und Übungsbuch nebst Chrestomathie und Wörterverzeichnis, 7. Aufl. (ausschließl.)	„ 3.60
II. Kurs: Sket , Slowenisches Sprach- und Übungsbuch, 7. Aufl.	„ 3.—
III. Kurs: Lendovšek-Štritof , Slowenisches Lesebuch für Deutsche, 1. Aufl.	„ 1.60
Lendovšek-Štritof , Slowenisch-deutsches Wörterbuch	„ 2.50

Stenographie.

Kramsall , Lehrbuch der Gabelsberger Stenographie, 12.—10. Aufl.	„ 2.—
Engelhard-Koppensteiner , Lesebuch für angehende Gabelsberger Steno- graphen, 7. Aufl.	„ 2.42

Wörterbücher.

- Stowasser**: Lateinisch-deutsches Wörterbuch.
Mühlmann: Lateinisch-deutsches Handwörterbuch.
Schenkl: Griechisch-deutsches Schulwörterbuch.
Menge: Griechisch-deutsches Wörterbuch.
Gemol: Griechisch-deutsches Schulwörterbuch.

6. Reifeprüfungen.

a) Reifeprüfung im Sommertermine 1917.

Der mündlichen Prüfung unterzogen sich 5 öffentliche Schüler und 1 Privatistin der VIII. Klasse.

Die Prüfung wurde am 30. Juni unter dem Vorsitze des k. k. Landesschulinspektors Dr. Karl Rosenberg abgehalten. Es erhielten

ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung		1 Privatistin,
„ „ „ „ mit Stimmeneinhelligkeit		4 öffentl. Schüler,
„ „ „ „ mit Stimmenmehrheit		2 öffentl. Schüler.

V e r z e i c h n i s

der bei der Reifeprüfung im Sommertermine 1917 approbierten Prüflinge.

a) reif mit Auszeichnung, b) reif mit Stimmeneinhelligkeit, c) reif mit Stimmenmehrheit.

Nr.	Name	Ist öffentl. Schüler (Privatist, Ex-terner)	Geburtsort, Vaterland	Geburtsdatum	Studiendauer	Grad der Reife	Angeblicher Beruf
1	Bergmann Max	öff. Sch.	Littai in Krain	19. Mai 1897	10	c	Medizin
2	Kolman Vinzenz	„	Vrh (bei Montpreis), Steierm	16. Feb. 1897	8	b	Bodenkultur
3	Leber Johann	„	Sagaj, Gem. Ponigl, Steierm.	22. Juni 1895	8	c	Theologie
4	Mak Johann	„	Wöllan, Steiermark	25. Nov. 1896	8	b	Theologie
5	Wundsam Faust	„	Zürich, Schweiz	11. Aug. 1898	8	b	Technik
6	Burgstaller Adele	Hospitantin	Pola, Istrien	3. Juni 1897	8	a	Philosophie (real.)

c) Vorzeitige Reifeprüfungen

wurden abgehalten auf Grund des Erlasses des k. k. Min. für Kultus und Unterricht vom 8. Oktober 1914, Zl. 2988, und 7. Dezember 1917, Zl. 40109, am 9., 25., 16., 27. November, 14. Jänner, 5. Februar, 8., 13., 14. März, 13. April.

Der Prüfung unterzogen sich 15 öffentliche Schüler der VIII. Klasse.

Von ihnen erhielten ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung	1 Prüfling,
ein Zeugnis der Reife	14 Prüflinge.

V e r z e i c h n i s

der bei den vorzeitigen Reifeprüfungen approbierten Prüflinge.

a) reif mit Auszeichnung, b) reif mit Stimmeneinhelligkeit, c) reif mit Stimmenmehrheit.

Nr.	N a m e	Ist öffentl. Schüler (Privatist, Ex-terner)	Geburtsort, Vaterland	Geburtsdatum	Grad der Reife	Datum der Prüfung	Angeblicher Beruf
1	Bergmann Hubert	öff. Sch.	Littai, Krain	1. März 1899	c	8./3.18	Militär
2	Gallinger Walter	„	Triest, Küstenland	8. Juni 1900	b	16./11.17	K. u. k Marine
3	Hofer Josef . . .	„	Cilli, Steiermark	19. März 1899	c	25./10.17	Jus
4	Hossner Gilbert Edl. v. Costesin-Millegrobe	„	Teschen, Schlesien	20. Nov. 1900	b	13./4.18	Militär
5	Kvac Johann . . .	„	St. Martin im Rosental, Steiermark	26. Jän. 1900	b	14./3.18	Exportakademie
6	Mittermayer Rich.	„	Gross Reifing, Steierm.	27. Okt. 1900	b	5./2.18	Medizin
7	Pečar Stanislaus .	„	St. Lorenzen i. W. B. Steiermark	8. Nov. 1898	b	14./1.18	Philosophie hum.
8	Rogina Anton . .	„	Ober-Podgorje, Steierm.	14. Feb. 1900	b	13./3.18	Hochschule für Bodenkultur
9	Sedlaček Bogomil	„	Breginj, Küstenland	7. Dez. 1899	c	8./10.17	Bahndienst
10	Suhač Alois . . .	„	Cilli, Steiermark	4. Juli 1900	c	13./3.18	Jus
11	Taschek Viktor	„	St. Georgen a. d. Südb., Steiermark.	25. Juni 1899	c	30./10.17	Jus
12	Vladiscovich Lydius	„	Voloska, Küstenland	3. Aug. 1897	b	14./1.18	Handelshochschule
13	Weitz Franz . . .	„	Gaberje bei Cilli, Steierm.	9. Juli 1898	a	9./10.17	Philosophie hum.
14	Witzeling Johann	„	Hüttenberg, Kärnten	2. März 1900	c	13./3.18	Montenistische Hochschule
15	Zupanc Franz . .	„	St. Peter bei Laak, Steiermark	31. Juli 1899	c	27./11.17	Medizin

c) Reifeprüfung im Sommertermine 1917/18.

Zur Prüfung meldeten sich 3 öffentliche Schüler der VIII. Klasse und ein Externist. Die schriftliche Prüfung wurde in der Zeit vom 10. bis 13. Juni abgehalten.

Folgende Aufgaben wurden bearbeitet:

10. Juni, Deutsch (zur Auswahl):

1. Inwiefern hat Schillers Wort

„Wer den Besten seiner Zeit genuggetan,
Der hat gelebt für alle Zeiten“

sich an ihm selbst bewährt?

2. Die Alpenstraßen (Bahnen) in der Vergangenheit und Gegenwart.

3. „Es gibt nur ein Glück: die Pflicht, nur einen Trost: die Arbeit, nur einen Genuß: das Schöne.“ (Carmen Sylva.)

11. Juni, Latein: Horaz, epistol. I. 10. Urbis amatorem . . . v. 33 praecurrere amicos.

12. Juni, Griechisch: Demosthenes, Rede über die Angelegenheiten im Chersones § 21—25:

13. Juni, Slowenisch (zur Auswahl):

a) Kar rod za rodom dela, čas natihoma podira.

b) Človek kot lovec, pastir in poljedelec.

c) Pisatelj Josip Stritar in njegovi imenitnejši sodobniki

Die mündliche Prüfung wird am 3. Juli abgehalten werden.



b) Freie Lehrfächer.

1. Slowenische Sprache für Schüler deutscher Muttersprache.

Für diesen Unterricht bestanden heuer zwei Lehrkurse. Im I. Kurse mit vier wöchentlichen Stunden und im II. Kurse mit zwei wöchentlichen Stunden wurde nach dem Lehrbuche „Slowenisches Sprach- und Übungsbuch von Dr. Jakob Sket, 7. Aufl.“ die regelmäßige Formenlehre und das Wichtigste aus der Syntax durchgenommen und in beiderseitigen Übersetzungen eingeübt. In jedem Kurse wurden auf Grund des Lesestoffes Sprechübungen vorgenommen und die entsprechende Anzahl von Schularbeiten und Hausübungen geschrieben. In beiden Kursen war die Unterrichtssprache die deutsche.

2. Steiermärkische Geschichte.

Wurde im Schuljahre 1917/18 nicht gelehrt.

3. Stenographie.

Der Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie wurde in zwei Kursen erteilt. Im Anschluß an das Lehrbuch „Emil Kramsall, Lehrbuch der Stenographie“ wurde im 1. Kurs in je zwei Unterrichtsstunden wöchentlich die Korrespondenzschrift nebst der Theorie der Satzkürzung, im 2. Kurs in ebensoviel Stunden die praktische Anwendung der Stenographie gelehrt. In beiden Abteilungen wurden neben Schreib- und Leseübungen einige Schularbeiten im Halbjahr geschrieben. Zur Lektüre diente das Lehrbuch „Engelhard-Koppensteiner, Lesebuch für angehende Stenographen.“

4. Turnen.

Konnte nicht gelehrt werden, da kein Turnraum zur Verfügung stand.

5. Gesangsunterricht.

Da der Gesangslehrer zur aktiven militärischen Dienstleistung einberufen wurde, mußte der Gesangsunterricht aufgelassen werden.

6. Freihandzeichnen.

Den Schülern des Obergymnasiums wurde der Unterricht im nicht obligaten Freihandzeichnen wöchentlich zweimal in je 1½ Stunden erteilt.

Bei günstigem Wetter wurde das Studium der Landschaft im Freien, sonst das des lebenden Kopfes gepflegt. Auch fand das Zeichnen aus der Vorstellung Berücksichtigung.

Beim Unterrichte kamen die verschiedensten Techniken zur Anwendung.

IV. Förderung der körperlichen Ausbildung der Jugend.

Die Festwiese, auf der in Friedenszeiten die Jugendspiele abgehalten wurden, wird gegenwärtig zu Anbauzwecken verwendet. Daher beschränkten sich die Jugendspiele auf Geländeübungen und Spiele, die in verschiedenen Orten in der Umgebung von Cilli durchgeführt wurden. Die Leitung der Jugendspiele besorgte Professor Engelbert P o t o č n i k.

Mit den Schülern der Oberklassen wurden im Sinne des Erlasses des k. k. steiermärkischen Landesschulrates vom 1. Juli 1915, Zl. 3 $\frac{4410}{2}$ 1915 unverbindliche militärische Vorübungen unter der Leitung des k. u. k. Oberleutnants J o s e f B e r n a r d i abgehalten, bei denen auch Schießübungen vorgenommen wurden.

Der Winter bot den Schülern Gelegenheit verschiedenen Wintersport zu betreiben.

Von den Mitgliedern des Lehrkörpers wurden Klassenausflüge in die Umgebung von Cilli unternommen.

Die Pausen zwischen den Unterrichtsstunden verbringen die Schüler bei günstiger Witterung in dem geräumigen Gymnasialgarten, bei ungünstiger auf den Gängen des Schulgebäudes. Während dieser Zeit werden die Lehrzimmer der Lüftung unterzogen.

Es beteiligten sich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Summe
an den Jugendspielen	24	13	4	4	—	—	—	—	45
am Schlittschuhlaufen	11	11 ¹	11	22	15 ³	20	9	1	100 ¹
am Baden	24	27	19	30	36 ³	24	19	3	182 ³
am Schwimmen . . .	15	19	18	26	36 ³	24	18	3	159 ⁸
Radfahrer sind	8	13	5	24	31 ²	17	18	1	117 ²

Übersicht über die durchgeführten Spiele.

Fortl. Zahl	Spieltag	Spielort	Spieldauer	Zahl der Teilnehmer	S p i e l e
1	29. Sept. 1917	Maruscheggwald	3—5	37	Räuber und Häscher. — Anschläge.
2	13. Okt. 1917	Laisberg	3—5	32	Jäger und Hunde. — Räuber und Häscher.
3	27. Okt. 1917	Pečovnik	3—5	28	Drittenabschlagen. — Räuber und Häscher.
4	6. April 1918	Schloßberg	3—5	32	Räuber und Häscher. — Jäger und Hunde.
5	20. April 1918	Maruscheggwald	3—5	28	Kriegsspiel.
6	4. Mai 1918	Schwarzwald	3—5	35	Räuber und Häscher. Kriegsspiel
7	11. Mai 1918	Laisberg	3—5	36	Jäger und Hunde. — Anschläge.
8	25. Mai 1918	Maruscheggwald	3—5	39	Kriegsspiel.
9	1. Juni 1918	Schloßberg	3—5	38	Räuber und Häscher. — Jäger und Hunde.
10	8. Juni 1918	Laisberg	3—5	34	Anschläge. — Kriegsspiel.
11	15. Juni 1918	Pečovnik	3—5	39	Kriegsspiel.
12	22. Juni 1918	Koschnitz	3—5	38	Räuber und Häscher.

V. Erlässe.

L. Sch. R. E. vom 1./8. 1917, Zl. 3 $\frac{5162}{1}$ 1917. Bei Abmeldung von Schülern, die sich der Aufnahmeprüfung für die I. Klasse unterzogen haben, ist dies unter Angabe des Erfolges auf den vorgelegten Zeugnissen zu bemerken.

L. Sch. R. E. vom 19./18. 1916, Zl. 3 $\frac{3767}{12}$ 1917. Bestimmungen über die Vergütung bei Einquartierungen auf Grund des Kriegsleistungsgesetzes.

L. Sch. R. E. vom 23./10. 1917, Zl. 3 $\frac{6961}{1}$ 1917. Ueber die Mitwirkung der Schulpugend an dem zu veranstaltenden allgemeinen Gräbertage.

L. Sch. R. E. vom 30./10. 1917, Zl. 3 $\frac{7105}{1}$ 1917. Anlässlich der Wiedereroberung von Görz ist der 3. November schulfrei.

L. Sch. R. E. vom 9./11. 1917, Zl. 3 $\frac{7022}{1}$ 1917. Schüler, die die vorzeitige Reifeprüfung abgelegt haben, sind nicht als unklassifiziert zu betrachten.

L. Sch. R. E. vom 14./3. 1918, Zl. 3 $\frac{2415}{1}$ 1917. Der 26. März ist schulfrei, ist jedoch einzubringen.

VI. Unterstützungen.

a) Stipendien.

Fortlauf. Zahl	Name des Stipendiums	Zahl	B e t r a g				Zahl der Stipen- disten
			einzeln		zusammen		
			K	h	K	h	
1	Anger Ludwig, St. St. F. St.	4	200	—	800	—	4
2	Billoi, Freiherr v. St. St. F. St.	2	200	—	400	—	2
3	Koren Matthias, Konv. F. St.	2	200	—	400	—	2
4	Popowitsch Joh S., St. St. F. St.	1	200	—	200	—	1
5	Schifferl Anton Konv. F. St.	1	200	—	200	—	1
6	Steierm. Kaiser Franz Josef Stip.	1	200	—	200	—	1
7	Steierm. Landes-Stipendien . .	1	200	—	200	—	1
8	Steierm. Landes-Stipendium .	1	160	—	160	—	1
9	Supanc Johann, St. St. F. St.	1	260	40	260	40	1
Zusammen . . .		14	—	—	2820	40	14

b) Gymnasial-Unterstützungsverein.

Der Vereinsausschuß besteht aus den Herren:

K. k. Forstrat i. R. Donner, k. k. Professor Eichler, k. k. Professor Hebler, k. k. Professor Potočnik, Buchhändler Rasch, Apotheker Rauscher.

Das Vereinsvermögen besteht aus K 13.000— Kriegsanleihe
 „ 3.902·90 Sparkasseeinlage.

Die Einnahmen im Jahre 1917/18 betragen: K 599—

Kassarest „ 43·12

Zusammen . . K 642·12

Die Ausgaben betragen:

Unterstützungen zur Beschaffung von Kleidern
 und Schuhen K 350·10

Einlage in die Sparkasse „ 100—

Entlohnung des Vereinsdieners „ 20—

Zusammen . . K 470·10

Der Kassarest beträgt daher K 172·02.

Mitgliederbeiträge und Spenden.

Herr Achleitner, Bäckermeister K 4—	Herr Gellinek, k.u.k. Generalmajor
„ Adler, Buchhändler „ 2—	i. R. K 5—
„ Altziebler, Tonwarenerzeuger „ 5—	„ Dr. Gollitsch, Stadtarzt „ 4—
„ Dr. Ambroschitsch, Stadtamts-	Frau Gossleth Edle v. Werkstätten „ 5—
vorstand „ 4—	Herr Gostiša, k. k. Bergrat „ 5—
Frau Bergmann Therese, Private „ 2—	„ Greco, Hausbesitzer „ 4—
Herr Berna, Schuhmachermeister . „ 4—	„ Dr. Hofmann, k. k. Kommissär „ 2—
Löbl. Bezirksausschuß Tüffer „ 40—	„ kais. Rat Hasenbüchel „ 2—
„ Bönisch, Bankdirektor „ 5—	„ Herzmann, Hausbesitzer „ 2—
„ Braun, Kaufmann „ 5—	„ Dr. Hrašovec, Advokat „ 6—
„ Cestnik, k. k. Professor „ 2—	„ Hruschka, Ingenieur, Werks-
„ Chiba, Kaufmann „ 4—	direktor „ 10—
„ Detiček, k. k. Notar „ 5—	„ Iglar, Oberlehrer „ 2—
Frau Dirnberger, Hausbesitzerin . . „ 2—	„ Hebler, k. k. Professor „ 3—
Herr Dobovišek, Revident der Süd-	„ Janič, Haus- und Realitäten-
bahn „ 2—	besitzer „ 4—
„ Donner, k. k. Forstrat i. R. „ 2—	„ kais. Rat Jarmer, Hausbesitzer „ 10—
„ Eichler, k. k. Professor „ 2—	„ Jedlička, k. k. Gymnasial-
„ Fiedler, mag. pharm. „ 5—	professor „ 2—
„ Gajšek, Holzhändler „ 2—	„ Jeraj, Stadtkaplan „ 2—
„ Gallinger, k. k. Oberlandes-	„ Dr. Jesenko, Sanitätsrat „ 5—
gerichtsrat „ 4—	„ Jicha, Kaffeehausbesitzer „ 4—
	„ Kager, Hausbesitzer „ 3—

Herr Kalan, Disponent..... K	2.—	Herr Putan, Kaufmann..... K	2.—
„ Karbeutz, Kaufmann	„ 4.—	Frau Rakusch, Großkaufmannswtw. „	5.—
„ Kardinar, k. k. Professor .. „	5.—	Herr Rasch, Buchhändler	„ 10.—
Frau Karlin, k. u. k. Majors-Witwe „	2.—	„ Rauscher, Apotheker	„ 10.—
Herr Dr. Keppa, k. k. Oberbezirks-		„ Scherl, Bankdirektor..... „	5.—
arzt	„ 2.—	„ Schmidl, Kontrollor..... „	2.—
„ Klementsitsch, k. k. Steuer-		„ Schmuck, Hausbesitzer	„ 2.—
verwalter	„ 2.—	„ Dr. Schurbi, Rechtsanwalt... „	2.—
„ König, Kaufmann..... „	4.—	„ Schwab, Haus- u. Fabriksbes. „	5.—
„ Koss, Kaufmann..... „	20.—	„ Schwarzl, Apotheker	„ 2.—
„ Kossär, Hausbesitzer	„ 2.—	„ Senitza, Kaufmann..... „	3.—
„ Kotzian, k. k. Hofrat und		„ Dr. Serneč, Advokat..... „	5.—
Kreisgerichtspräsident „	5.—	Frau Skoberne, Hausbesitzerin... „	2.—
„ Krainz, k. k. Postdirektor „	3.—	Löbl. Sparkasse in Cilli	„ 100.—
„ Lakitsch, Kaufmann	„ 5.—	Herr Stiger, Kaufmann	„ 10.—
„ Mossmann, Kaufmann..... „	10.—	„ Suhač, k. k. Professor	„ 2.—
„ Mastnak, Konfektionär „	5.—	„ Anton von Sušič, k. u. k.	
„ May, evangelischer Pfarrer . „	4.—	Oberst i. R..... „	2.—
Hochw. Missionspriester zu St. Josef ..	4.—	„ Synek, k. k. Hofrat	„ 6.—
Herr Baron Müller, k. k. Statt-		„ kais. Rat Teppey, Industrieller	
haltererat	„ 2.—	u. Bürgermeisterstellvertr. „	20.—
Se. Exzellenz Herr Fürstbischof		„ Ulreich, k. k. Steueramts-	
Dr. Napotnik	„ 40.—	offizial	„ 2.—
Se. Hochwürden Herr F. Ogradi,		„ Vollouscheg, Abiturient.... „	5.—
inf. Abt	„ 10.—	„ Dr. Vrečko, Advokat	„ 5.—
Herr Pacchiaffo, Fabriksbesitzer .. „	4.—	„ Wenedikter, k. k. Landes-	
„ Pečnik, Kaufmann..... „	5.—	gerichtsrat	„ 2.—
„ Pflutschinger..... „	2.—	„ Westen, Fabriksbesitzer.... „	10.—
„ Porsche, städt. Lehrer..... „	2.—	„ Wogg, Kaufmann	„ 4.—
Frau Pospichal, Hausbesitzerin... „	2.—	Frau Woschnagg, Hausbesitzerin . „	10.—
Herr Potočnik, k. k. Professor... „	2.—	Herr Zangger Robert, Kaufmann. „	4.—
„ Pototschnik, k. k. Finanzrat „	2.—	„ Zelenka, k. k. Professor ... „	2.—
„ Proft, k. k. Gymnasialdirektor „	5.—	„ Zwetko, Werksbeamter . . . „	5.—

Die Gymnasialdirektion spricht allen edelmütigen Spendern, Gönnern der Anstalt und Wohltätern der Gymnasialjugend den wärmsten Dank für die gewidmeten Spenden aus und fügt die innige Bitte bei, auch weiterhin ihr werktätiges Wohlwollen der bedürftigen Jugend des Staatsgymnasiums zu erhalten.

VII. Zur Geschichte der Anstalt.

a) Die Anstalt und der Krieg.

Von ehemaligen Schülern sind der Direktion nachstehend verzeichnete Auszeichnungen für tapferes Verhalten bekannt geworden.

Kniplitsch Hans, Leutnant, Silberne Tapferkeitsmedaille I. Kl., Eiserner Kronenorden III. Kl. mit der Kriegsdekoration und den Schwertern, Karl-Truppenkreuz.

Lürzer von Zechenthall Erich, Leutnant, Militärverdienstkreuz III. Kl. mit der Kriegsdekoration und den Schwertern, Signum laudis mit den Schwertern Silberne Tapferkeitsmedaille I. Kl., Karl-Truppenkreuz.

Simonišek Anton, Leutnant, Signum laudis mit den Schwertern, Militärverdienstkreuz III. Kl. mit der Kriegsdekoration, Bronzene Verdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes mit den Schwertern, Karl-Truppenkreuz.

Handl Franz, Leutnant, Signum laudis mit den Schwertern.

Potočnik Walter. Hauptmann im Inf.-Reg. 59. Militärverdienstkreuz III. Kl. mit der Kriegsdekoration, Silbernes Signum laudis (2 mal), Eisernes Kreuz II. Kl., Karl-Truppenkreuz.

Potočnik Otmar, Leutnant im Inf.-Reg. 59, Silberne Tapferkeitsmedaille I. Kl., Karl-Truppenkreuz, preußische Kriegerverdienstmedaille.

Weisch Franz, Leutnant, Militärverdienstkreuz III. Kl. mit der Kriegsdekoration, Silberne Tapferkeitsmedaille I. u. II. Kl.

Hočevár Karl, Leutnant, Militärverdienstkreuz III. Kl. mit der Kriegsdekoration und den Schwertern.

Petrutz Ernst, Korporal, Silberne Tapferkeitsmedaille II. Kl.

Adler Erich, Einjährig-Freiw., Silberne Tapferkeitsmedaille II. Kl.

Den Heldentod im Kampfe für das Vaterland haben erlitten:

Straßer Friedrich, Leutnant. Lürzer von Zechenthall Erich, Leutnant. Simonišek Anton, Leutnant. Fegusch Alois, Einjährig-Freiw. Titularzugsführer.

Die Sammlungen im Schuljahre 1917/18 ergaben:

Für Jugendfürsorgezwecke 92·90 K, Steirischer Soldatentag 287·75 K, Studienunterstützung von Kriegswaisen 119·80 K, Sammlungen für das Rote Kreuz 984·69 K.

b) Chronik.

Das Schuljahr begann am 16. September.

Am 18. September fand das heilige Geistamt statt.

Am 19. September wurde der regelmäßige Unterricht aufgenommen.

Der 3. November war als Vortag des Allerhöchsten Namensfestes Sr. Majestät des Kaisers Karl unterrichtsfrei. Um 8 Uhr fand ein gemeinsamer Gottesdienst zur Feier des Tages statt.

Am 21. November wurde ein Gedächtnisgottesdienst für Se. Majestät Kaiser Franz Joseph abgehalten, an dem sich die Schüler und der Lehrkörper beteiligten.

Der 23. November war schulfrei.

Am 24. November wurde ein Dankgottesdienst für die Errettung Sr. Majestät des Kaisers Karl aus ernster Lebensgefahr abgehalten.

Die Privatistenprüfungen für das I. Semester fanden am 1. Februar 1918 statt.

Am 9. Februar wurde das I. Semester geschlossen.

Die Osterferien begannen ausnahmsweise am Palmsonntag, den 24. März, und dauerten bis zum 2. April.

Am 27. April, dem Namensfeste Ihrer Majestät der Kaiserin Zita, fand um 8 Uhr ein Festgottesdienst statt, an dem der Lehrkörper und die Schuljugend teilnahmen. Der Tag war unterrichtsfrei.

Am 9. Mai, dem Geburtsfeste Ihrer Majestät der Kaiserin Zita, wurde ebenfalls ein Festgottesdienst abgehalten, an dem sich der Lehrkörper und die Schüler beteiligten.

Am 9. Juni starb nach schwerem Leiden der zu den schönsten Hoffnungen berechtigende Schüler der I. Klasse Hans Willitzer. Am 13. Juni wurde aus diesem betäubenden Anlasse ein Trauergottesdienst abgehalten, an dem die Schüler und der Lehrkörper teilnahmen.

Am 14. Juni erlitt die Anstalt wieder den betäubenden Verlust eines strebsamen, talentvollen Schülers. Berechtigt, die rosigsten Hoffnungen für das Leben zu hegen, wurde der Schüler der VII. Klasse Richard Hohensinner, von einem düsteren Gesckicke hinweggerafft. Der Trauergottesdienst der Anstalt fand am 17. Juni statt.

Die religiösen Übungen wurden den bestehenden Bestimmungen entsprechend abgehalten.

Die Privatistenprüfungen im II. Semester fanden am 22. Juni statt.

Der Unterricht wurde am 27. Juni geschlossen und die Schüler am 28. Juni nach Abhaltung des Dankgottesdienstes in die Ferien entlassen.

VIII. Statistik der Schüler.

	K L A S S E								Zusammen
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	
1. Zahl.									
Am Ende des Jahres 1916/17	2 ³	23 ³	29 ¹	27 ⁵	49 ²	46	20	6 ¹	227 ¹⁵
Am Anfange d. Jahr. 1917/18	36 ⁷	28 ³	19 ³	32 ²	43 ⁴	31 ³	33	10	232 ²²
Während des Jahres eingetreten	2	—	—	—	1 ¹	1	—	1	5 ¹
Im ganzen aufgenommen	38 ⁷	28 ³	19 ³	32 ²	44 ⁵	32 ³	33	11	237 ²³
Darunter:									
Neu aufgenommen u. zw.: auf Grund einer Aufnahmeprüfung	35 ⁸	—	—	1	3 ¹	—	—	—	39 ⁹
aufgestiegen	—	1	1	2	21	—	1	1	27
Repetenten	—	—	—	—	1	—	—	—	1
wieder aufgenommen u. zw.: aufgestiegen	—	23 ³	17 ³	27 ¹	16 ⁴	31 ³	31	10	155 ¹⁴
Repetenten	2	4	1	2 ¹	3	1	1	—	14 ¹
Während des Schuljahres sind ausgetreten	3 ¹	1	—	1	2	1	2	8	18 ¹
Schülerzahl am Ende des Schuljahres 1917/18	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³
2. Geburtsland.									
Steiermark	22 ⁵	17 ²	9 ¹	18 ²	34 ³	27 ²	25	3	155 ¹⁷
Kärnten	3	—	—	2	—	—	—	—	5
Krain	—	1	—	—	1	3	1	—	6
Küstenland	4 ¹	4	4 ¹	5	5	—	1	0 ¹	23 ²
Dalmatien	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Niederösterreich	3 ¹	0 ¹	2	2	—	1	—	—	8 ²
Oberösterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tirol	—	—	—	1	0 ¹	—	—	—	1 ¹
Böhmen	2	1	—	1	1	—	—	—	5
Mähren	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Galizien	—	—	0 ¹	—	0 ¹	—	—	—	0 ²
Bukowina	—	3	3	—	—	—	—	—	6
Ungarn	—	1	—	—	—	—	1	—	2
Kroatien	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Bosnien	—	—	1	—	1	—	1	—	3
Deutschland	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³
3. Muttersprache.									
Deutsch	27 ⁶	22 ³	18 ¹	30 ²	17 ⁴	17 ³	16	1	148 ¹⁹
Slowenisch	5	3	1	1	24 ¹	14	14	2	64 ¹
Tschechisch	1	1	—	—	1	—	—	—	3
Italienisch	1 ¹	1	—	—	—	—	—	—	2 ¹
Griechisch	—	—	0 ¹	—	—	—	1	—	1 ¹
Polnisch	—	—	0 ¹	—	—	—	—	—	0 ¹
Kroatisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³

K L A S S E

4. Religionsbekenntnis

	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Zusammen
Katholisch des lat. Ritus	31 ⁶	21 ³	11 ²	25 ¹	39 ³	27 ²	26	3	183 ¹⁷
Evangelisch Aug. Konf.	2 ¹	3	4	6 ¹	3 ¹	2	4	—	24 ³
" Helv. " 	1	—	1	—	—	1 ¹	1	—	4 ¹
Israelitisch	—	3	3 ¹	—	0 ¹	1	—	—	7 ²
Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³

5. Lebensalter

(am 15. Juli 1918.)

	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Zusammen
10 Jahre	5	—	—	—	—	—	—	—	5
11 "	12 ²	3	—	—	—	—	—	—	12 ²
12 "	10 ⁵	10	2	—	—	—	—	—	22 ⁵
13 "	6	5 ³	8 ¹	3	—	—	—	—	22 ⁴
14 "	1	6	6 ²	13 ¹	4	—	—	—	30 ³
15 "	—	2	2	8 ¹	12 ²	3 ¹	—	—	27 ⁴
16 "	—	1	1	5	17	4 ²	5	—	33 ²
17 "	—	—	—	1	8 ²	15	12	1	37 ²
18 "	—	—	—	1	—	7	9	2	19
19 "	—	—	—	—	0 ¹	1	2	—	3 ¹
20 "	—	—	—	—	1	1	2	—	4
21 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22 "	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³

6. Wohnort der Eltern

	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Zusammen
Cilli und Umgebung	8 ⁵	17 ¹	13 ²	20 ¹	21 ⁴	11 ²	19	3	112 ¹⁵
Die übrige Steiermark	26 ²	10 ²	6 ¹	11 ¹	21 ¹	20	11	—	105 ⁷
Außerhalb der Steiermark	—	—	—	—	—	0 ¹	1	—	1 ¹
Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³

7. Klassifikation.

a) Am Ende des Schuljahres 1917/18.

Zum Aufsteigen i. d. nächste Klasse waren vorzüglich geeignet (haben die VIII. Klasse mit vorzüglichem Erfolg beendet):

geeignet (haben die VIII. Kl. mit gutem Erfolg beendet):	3	3	1	6	6	2 ¹	5	2	28 ¹
im allgemeinen geeignet:	27 ⁵	16 ¹	13 ²	19 ¹	27 ³	21 ¹	16	1	139 ¹³
nicht geeignet (haben die VIII. Kl. mit nicht gen. Erfolg beendet):	—	1	2	3 ¹	—	—	—	—	6 ¹

Die Bewillig. zu einer Wiederholungsprüfung erhielten:

3 ¹	6 ¹	2	3	5	1	1	—	—	21 ²
----------------	----------------	---	---	---	---	---	---	---	-----------------

Nicht klassifiziert wurden:

1 ¹	1 ¹	—	—	2	2	2	—	—	8 ²
—	—	1 ¹	—	2 ²	5 ¹	8	—	—	16 ⁴
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Summe	34 ⁷	27 ³	19 ³	31 ²	42 ⁵	31 ³	31	3	218 ²³
-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	----	---	-------------------

K L A S S E

	K L A S S E								Zusammen
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	
<i>b) Nachtrag zum Schuljahre 1917/18.</i>									
Wiederholungsprüfungen									
waren bewilligt	1	—	—	1 ¹	6	—	—	—	8 ¹
Entsprochen haben	1	—	—	1 ¹	5	—	—	—	7 ¹
Nicht entsprochen haben od. nicht erschienen sind	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Nachtragsprüfungen waren bewilligt	—	—	—	1 ¹	8	5	3	1	18 ¹
Entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht entsprochen haben Nicht erschienen sind	—	—	—	1 ¹	8	5	3	1	18 ¹
<i>Darnach ist das Endergebnis für 1917/18:</i>									
Zum Aufsteigen vor- züglich geeignet (die VIII. Klasse mit vor- züglichem Erfolg beendet):	3	1	7	5 ¹	4 ¹	5	2	—	27 ²
geeignet die VIII. Kl. mit gutem Erfolge beendet:	22 ²	16 ²	18 ¹	16 ³	32 ¹	34	14	5 ¹	157 ¹⁰
im allgemeinen geeig.	0 ¹	0 ¹	3	—	—	—	—	—	3 ²
nicht geeignet (die VIII. Kl. m. nicht gd. Erfolge beendet):	2	6	1	5	5	2	1	—	22
Nicht klassifiziert wurden	—	—	—	1 ¹	8	5	3	1	18 ¹
Summe	27 ³	23 ³	29 ¹	27 ⁵	49 ²	46	20	6 ¹	227 ¹⁵
8. Geldleistungen der Schüler.									
Das ganze Schulgeld haben gezahlt:									
im I. Semester	11 ⁷	8 ²	6	13 ²	12 ¹	8	8	2 ²	68 ¹²
„ II. „	11	11	16	18	23	15	14	7	115
Zur Hälfte waren befreit:									
im I. Semester	—	—	—	—	1	—	2	1	4
„ II. „	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Ganz befreit waren:									
im I. Semester	24	20 ¹	13 ³	19	30 ³	23 ²	22	7	158 ⁹
„ II. „	23 ²	16 ¹	3 ³	13	19 ²	14 ²	11	3	102 ¹⁰
Das Schulgeld betrug:									
im I. Semester . . . K	540	300	180	450	375	240	270	75	2420
„ II. „ . . . „	330	330	480	540	690	450	450	180	3450
Zusammen . K	870	630	660	990	965	690	720	255	5870
Die <i>Aufnahmestaxen</i> be- trugen K									
Die <i>Lehrmittelbeiträge</i> betragen K	180·60	4·20	4·20	12·60	21·—	—·—	8·40	4·20	235·20
Die <i>Taxen für Zeugnis- duplikate</i> betragen K	90·—	62·—	44·—	68·—	104·—	78·—	88·—	38·—	572·—
Die <i>Taxen für Zeugnis- duplikate</i> betragen K	—	—	—	—	—	—	—	—	60·—
Summe K	270·60	66·20	48·20	80·60	125·—	78·—	96·40	42·20	867·20

3. Besuch der relativ-obligaten und nicht obligaten Gegenstände.	K L A S S E								Zusammen
	I.	II	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	
Slowenische Sprache für Slowenen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Slowenische Sprache für Nichtslowenen I. Kurs	15 ²	8	2	—	—	—	—	—	25 ²
II. „	—	—	1	2	3 ¹	0 ¹	—	—	6 ²
III. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steierm. Geschichte . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stenographie I. Kurs . .	—	—	—	—	27 ⁴	3	—	—	30 ⁴
II. „ . .	—	—	—	—	—	14 ²	9	—	23 ²
Gesang	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freihandzeichnen . . .	—	—	—	—	4 ³	2 ¹	4	—	10 ³
Turnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stipendien.									
Anzahl der Stipendisten	1	—	2	1	—	4	5	1	14
Gesamtbetrag der Stipendien K	200	—	400	200	—	800	1020·40	200	2820·40

IX. Alphabetisches Verzeichnis der Schüler am Schlusse des II. Semesters.

(Die durch halbfette Schrift hervorgehobenen Namen bezeichnen die Vorzugsschüler.)

I. Klasse.

(34⁷ Schüler.)

Brezinšek Johann	Kolterer Karl	Staleker Raimund
Čančer Wilhelm	Krisper Anton	Stanič Johann
Čulk Theodor	Kumer Ferdinand	Stiger Werner
Decrinis Herbert	Landecky Ludwig	Stigger Emil
Fischer Alfred	Milanovich Ferruccio	Šipek Alois
Foglar Erich	Novak Alois	Thoman Alois
Golling Otto	Novak Josef	Trnka August
Großschädl Eduard	Pammer Julius	Willitzer Hans
Jeschek Josef	Peschitz Emil	Wisiak Willibald
Kallan Gerhard	Porsche Richard	Zajnko Alfons
Kavčič Josef	Radon Robert	
Kocijanec Maximilian	Granzer-Rössel Edgar Josef	

Hospitalantinnen: Matkovich Lidia, Peunik Olga, Pommer Maria, Umek Riccarda.
 Privatisten: Neuwirfh Günther, Pukmeister Wilhelm, Sernece Peter.

II. Klasse.

(27³ Schüler.)

Adamič Johann	Blechinger Erich	Jamnik Artur
Altenhaus Isidor	Buffon Albert	Kainer Egon
von Bien Walter	Gutwald Josef	Koschier Elko

Krischan Walter
v. Langenmantel Gernot
Masek Karl
Mauthner Ernest
Mlaker Erwin
Novak Emil

Paučić Johann
Pukmeister Erwin
Schauer Jakob
Schauer Josef
Schieß Erich
Schluger Hermann

Škorc Franz
Socher Friedrich
Treo Hermann
Trnka Stephan
Weiß Viktor
Zupanc Karl

Hospitantinnen: Gottlieb Leonie, Schwischay Hildegard, Winkle Siegelinde.

III. Klasse.

(19³ Schüler.)

Altenhaus Markus
Dula Karl
Fink Michael
Gorinschegg Hartwig
Handl Josef
Hohensinner Ernst
Hollinger Abraham

Hollinger David Mendel
Jeschek Hugo
May Fritz
Modic Kasimir
Patz Hellfried
Pfletschinger Walter
Pinter Richard

Rauscher Max
Supantschitsch Anton
Ulčakar Sergius
Vrabič Emil
Wirth Friedrich

Privatistinnen (Hospitantinnen): Jäckel Rosa, Miciak Euphrosyne, Zeder Herta

IV. Klasse.

(31² Schüler.)

Bincel Josef
Blechinger Reinhold
Cempyrek Friedrich
Charwat Artur
v. Czák Kurt
Dobovišek Oskar
Fritsch Otto
v. Geramb Oswald
Golob Rudolf
Hager Raimund
Hauswirth Gerold

Hlawaty Heribert
Jezernik Paul
Jindra Ludwig
Kabas Othmar
Kreinigg Josef
Lang Max
Oswatitsch Max
Peter Alois
Pietsch Eugen
Pommer Otto
Pukmeister Gottfried

Rojic Lothar
Roth Hubert
Schmid Artur
Skaberne Gottfried
Stiplovšek Franz
Stopar Josef
Tovornik Jakob
Winkle Reinhart
Zangger Franz

Privatist: Negri Hellfried. — Hospitantin: Fluck Elfriede.

V. Klasse.

(12⁵ Schüler.)

Belle Johann
Bergmann Walter
Bitenc Max
Bizjak Anton
Boštele Anton
Červinka Siegmund
Drobne Rudolf
Iglar Liebert
Jurhar Franz
Kabas Adolf
Kolšek Martin
Kreuziger Gottfried
Lužević Josef
Meeraus Richard

Muhri Walter
Nasko Karl
Onič Franz
Pammer Rudolf
Piano Josef
Pichl Fritz
Pommer Fritz
Putan Hans
Selitsch August
Širca Milutin
Šmid Alois
Sorschak Alois
Spindler Cyrill
Srebrnič Wladimir

Stakne Andreas
Stante Bartholomäus
Teržan Josef
Tomšič Stanislaus
Uršič Josef
Vollouscheg Karl
Wajda Franz
Wambrechtsammer Fritz
Weiss Alois
Weitz Fritz
Woschnagg Hans
Zupanc Johann

Privatist: Fendre Franz.

Privatistinnen (Hospitantinnen): Cempyrek Johanna, Hollinger Bertha, Porsche Amalie, Unger-Ullmann Olga.

Im ersten Halbjahr zur militärischen Dienstleistung eingerückt:
Planko Martin.

Im zweiten Halbjahr zur militärischen Dienstleistung eingerückt:
Zidar Milowan.

Mit Urlaub besuchten zeitweilig den Unterricht:

Adamič Adolf	Gussenbauer Erwin	Tratnik Ignaz
Četina Franz	Kavas Georg	
Ekart Anton	Sajko Josef	

VI. Klasse.

(31³ Schüler.)

Berdais Ludwig	Hočevar Stanislaus	Prelog Albin
Braun Friedrich	Lekše Josef	Presker Johann
Brinar Anton	May Hellmut	Rojšek Franz
Erhartič Johann	Mlinar Johann	Stryeck Anton
Gallé Harde	Negri Walter	Vajd Franz
Gallé Hubert	Oberžan Karl	Vaupot Lorenz
Gerlach Ernst	Paimann Michael	Vidgaj Viktor
Godiel Rudolf	Pogorevc Josef	Zeder Hellmut

Privatist: Giunio Nikolaus.

Hospitantinnen: **Kovač Ludmilla**, May Ingeborg.

Zur militärischen Dienstleistung sind eingerückt:

Adler Friedrich	Killer Josef	Roš Gottfried
Bizjak Andreas	Orel Johann	
Ferenčak Edmund	Pristovšek Stanislaus	

Den Unterricht besuchten zeitweise mit Urlaub:

Flaser Anton	Mejak Erwin	Sparhakl Leopold
Herkovič Franz,	Orel Johann	Vrečer Matthias
Kupec Martin	Petrutz Ernst	

VII. Klasse.

(31 Schüler.)

Ambroschitsch Fritz	Modic Friedrich	Sellak Franz
Feriež Johann	Modic Stanislaus	Senitza Günther
Guzej Georg	Paul Fritz	Stibenegg Erwin
Hohensinner Richard	Praprotnik Stanislaus	Uhlich Gustav
Ivanšek Josef	Rojnik Johann	Unger-Ullmann Edmund
Kokoschineg Franz	Rožič Rudolf	
Miciak Nikolaus	Salmič Rafael	

Zur militärischen Dienstleistung sind im ersten Halbjahr eingerückt:
Karnovšek Vinzenz, Rosenstein Johann, Turk Fortunat.

Zur militärischen Dienstleistung sind im zweiten Halbjahr eingerückt:

Brence Johann	Kramberger Alfred	Rovan Ludwig
Fischer Josef	Lesjak Georg	Taschek Josef
Himmer Eugen	Mastnak Josef	Zwetko Leo

Mit Urlaub besuchten zeitweilig die Klasse:

Flajs Josef	Podgornik Friedrich	Trobej Alois
Ocvirk Alois	Seipel Rudolf	Vogrinc Josef

VIII. Klasse.

(3 Schüler.)

Jošt Branislav

Pečnik Franz

Urch Karl

Im Laufe des Schuljahres wurden zum Schulbesuch beurlaubt und haben die Reifeprüfung abgelegt:

Bergmann Hubert
Gallinger Walter
Hofer Josef

Hossner, Edl. v. Costesin-
Millegrobe Gilbert
Pečar Stanislaus

Taschek Viktor
Vladiscovich Lydius.
Zupanc Franz

Im Laufe des Schuljahres haben, zur Kriegsdienstleistung einberufen, die Reifeprüfung abgelegt:

Kvac Johann
Mittermeyer Richard
Rogina Anton

Sedlaček Gottlieb
Suhač Alois
Weitz Franz

Witzeling Johann

Mit Urlaub besuchte die Klasse: Fohn Franz.

X. Kundmachung

in Betreff des Schuljahres 1918/19.

Die Aufnahme der Schüler für das Schuljahr 1918/19 findet in folgender Ordnung statt:

1. Für die Aufnahme in die erste Klasse sind zwei Termine bestimmt. Im ersten Termin findet die Einschreibung am 28. Juni um 11 Uhr, im zweiten am 16. September um 9 Uhr statt.

Die Aufnahmswerber haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter rechtzeitig zu melden und den Taufschein (Geburtsschein), sowie das Frequentationszeugnis der Volksschule (statt des letzteren können auch die gemäß dem Ministerial-Erlaß vom 17. März 1886, Z. 5086 eingerichteten Schulnachrichten beigebracht werden) vorzulegen. In die erste Klasse können nur solche Schüler aufgenommen werden, die im Kalenderjahre der Aufnahme das zehnte Lebensjahr vollenden. Altersnachsichten sind unzulässig. Die Aufnahme hängt von dem Erfolge der Aufnahmeprüfung ab, die am 28. Juni um 3 Uhr und am 16. September um 2 Uhr beginnt. Die Wiederholung der Aufnahmeprüfung bei ungünstigem Erfolge ist weder an der Anstalt, an der die Aufnahmeprüfung abgelegt wurde, noch an einer anderen Anstalt gestattet innerhalb des Schuljahres, in dem die Prüfung abgelegt wurde.

2. Die Aufnahme der in die II.—VIII. Klasse neu eintretenden Schüler findet am 16. September von 2—3 Uhr statt. Hierbei sind der Taufschein (Geburtsschein) und sämtliche Studienzeugnisse vorzulegen, von denen das Jahreszeugnis über 1917/18 mit der Abgangsklausel versehen sein muß. Schüler, deren Zeugnisse mangelhafte Kenntnisse nachweisen, können einer Aufnahmeprüfung unterzogen werden.

Aufnahmswerber, die über das Schuljahr 1917/18 kein Jahreszeugnis vorweisen können, müssen bei Erfüllung der sonstigen, für die Aufnahme geltenden

gesetzlichen Bestimmungen, sich einer Aufnahmeprüfung aus sämtlichen obligaten Lehrgegenständen unterziehen (Ministerialerlaß vom 6. September 1878, Z. 13.510). Nicht-katholische Schüler überreichen bei der Einschreibung ein vom Religionslehrer ihrer Konfession ausgestelltes Zeugnis über ihre religiöse Vorbildung, bzw. über den in den Hauptferien genossenen Religionsunterricht.

3. Die Wiederaufnahme aller bisherigen Schüler erfolgt am 16. September von 3 — 5 Uhr. Hierbei hat jeder Schüler das Jahreszeugnis über 1917/18 vorzuweisen.

4. Diejenigen Schüler, die sich einer Nachtrags- oder Wiederholungsprüfung unterziehen müssen, haben sich am 16. September um 8 Uhr mit dem Interimszeugnisse zu melden.

5. Das Schuljahr wird am 18. September um 8 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet, an dem alle katholischen Schüler teilzunehmen haben. Der regelmäßige Unterricht beginnt am 19. September.

Sollte sich eine Änderung in den Aufnahmsterminen als notwendig erweisen, wird diese rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Jeder Schüler muß mit den erforderlichen Lehrbüchern in den zulässigen Auflagen versehen sein.

Hinsichtlich der Gebühren ist zu merken:

- a) Für die Vornahme der Aufnahmeprüfung in die II.—VIII. Klasse ist die Taxe von 24 K zu entrichten.
- b) Alle in die I. oder eine andere Klasse neu eintretenden Schüler erlegen die Aufnahmstaxe von 4 K 20 h.
- c) Alle Schüler — die neu eintretenden, wie die bisherigen — haben den Lehrmittelbeitrag von 2 K und den Jugendspielbeitrag von 1 K zu zahlen.
- d) Die im Julitermine aufgenommenen Schüler der I. Klasse erlegen die Aufnahmegebühren erst nach tatsächlich erfolgtem Eintritte zu Beginn des Schuljahres
- e) Schüler der selbständigen deutsch-slowenischen Gymnasialklassen entrichten beim Übertritt ins Staatsobergymnasium keine Aufnahmstaxe.

Das Schulgeld beträgt 30 K für das Semester und ist mittelst Postsparkasseerlagscheines in den ersten sechs Wochen des Semesters zu zahlen. Schüler, die um Befreiung von der Zahlung des Schulgeldes oder um Stundung der Zahlung (nur in der ersten Gymnasialklasse) ansuchen wollen, haben die an den k. k. Landesschulrat zu richtenden Gesuche in den ersten acht Tagen des Semesters im Wege des Klassenordinariates einzubringen. Den Gesuchen um Befreiung ist das Jahreszeugnis von 1917/18, allen Gesuchen der vorschriftsmäßig ausgefertigte Vermögensausweis (Mittellosigkeitszeugnis) beizulegen. Der Vermögensausweis muß auf dem durch den Erlaß des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 26. April 1910, Zl. 28390/908 vorgeschriebenen Formulare so angelegt sein, daß aus ihm die Vermögenslage genau ersichtlich ist, und darf zur Zeit der Überreichung nicht über ein Jahr alt sein.

Die von der Zahlung des Schulgeldes bereits befreiten Schüler aller Klassen haben ihre Vermögensausweise, deren amtliche Bestätigung nicht über ein Jahr alt sein darf, den Klassenvorständen vorzuweisen.

Cilli, am 28. Juni 1918.

Klemens Proft.





